



**Nachhaltigkeitsreport  
Kreis Soest**

**Stand: 01.10.2025**

**Im Sinne der Nachhaltigkeit:  
Bitte nicht ausdrucken!**

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
1. Klima/Energie/Umwelt	9
2. Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	24
3. Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung	45
4. Konsum und globale Verantwortung	54
5. Mobilität	61
6. Digitalisierung/Smart Country	81
Projektlisten	92
Archiv	102

## **Einleitung und Übersicht zum Nachhaltigkeitsreport Kreis Soest**

Der Nachhaltigkeitsreport für den Kreis Soest liefert klare strategische Ziele zum Ausbau der Nachhaltigkeit im Kreis Soest und ein Maßnahmenprogramm mit konkreten Umsetzungsschritten. So dient der Report gleichermaßen als Wegweiser wie auch als Dokumentation der Fortschritte.

### **Hintergrund**

Im September 2015 verabschiedete die Vollversammlung der Vereinten Nationen mit der Agenda 2030 das universelle Zielsystem der Globalen Nachhaltigkeitsziele, um eine weltweite Transformation in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung anzustoßen. Sowohl Industrie- als auch Schwellen- und Entwicklungsländer sind damit in der Verantwortung, eine globale nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Die Umsetzung der jeweiligen Ziele der Agenda 2030 werden auf der Ebene der Vereinten Nationen kontinuierlich geprüft und angepasst.

Die Agenda 2030 wurde von der Bundesregierung umgehend aufgegriffen. Bereits 2017 verabschiedete das Bundeskabinett eine Neuauflage der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, die auf der Basis der Globalen Nachhaltigkeitsziele ein indikatorenbasiertes Ziel- und Maßnahmenkonzept für Deutschland beinhaltet. In 2021 erfolgten dann nach einem breit angelegten Beteiligungsprozess eine Überarbeitung und Aktualisierung. Nordrhein-Westfalen hat ebenfalls im Jahr 2021 seine seit dem Jahr 2017 existierende Nachhaltigkeitsstrategie nach umfangreichen Bürger- und Akteurs-Konsultationen neu gefasst.

### **Die Entwicklung des Nachhaltigkeitsreports beim Kreis Soest**

Der vorliegende Nachhaltigkeitsreport ist das Ergebnis eines zweijährigen Erarbeitungs- und Beteiligungsprozesses. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Verwaltung, Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft hat der Kreis Soest Schwerpunkte des Nachhaltigkeitsreports erarbeitet.

Der Prozess startete – nach umfangreichen Vorarbeiten in der Verwaltung – im Mai 2021 mit einer großen Auftaktveranstaltung im Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf. Corona-bedingt war die Teilnehmerzahl begrenzt; trotzdem war eine repräsentative Auswahl an maßgeblichen Akteuren aus dem Kreis Soest anwesend und erarbeitete erste Ideen und Ziele.

Es kristallisierten sich daraufhin sechs Themenfelder heraus, die zur Grundlage des Nachhaltigkeitsreports wurden:

- Energie/Klima/Umwelt
- Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit
- Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung
- Konsum und globale Verantwortung
- Mobilität
- Digitalisierung/Smart Country

In einem weiteren Schritt wurden diese Ideen und Ziele in sechs mehrstündigen Werkstattgesprächen vertieft und ergänzt. Die Teilnehmer waren Stakeholder aus allen Bevölkerungskreisen, Vertreter aus Verwaltung, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Sozialverbänden.

Auch die Jugendorganisationen der Parteien, Naturschutzverbände sowie Vertreter von „Fridays for Future“ haben sich in einem Jugendworkshop mit den sechs Themenkomplexen befasst. In zwei halbtägigen Schulveranstaltungen erarbeiteten darüber hinaus rd. 80 Schüler ihre Vorstellungen für einen nachhaltigen Kreis Soest.

Die Ergebnisse dieser insgesamt neun Veranstaltungen wurden dann in mehreren verwaltungsinternen Workshops ausgewertet und in einen Maßnahmenplan gefasst. Durch die Corona-Pandemie bedingt hat dieser Prozess eine erhebliche Verzögerung erfahren, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prioritär zur akuten Krisenbewältigung in Anspruch genommen wurden. Dieser Maßnahmenplan wurde dann in einem intensiven Abstimmungsprozess mit den Abteilungen der Kreisverwaltung mit strategischen und operativen Zielen ergänzt.

Im Herbst 2022 wurde die erste Endfassung des Nachhaltigkeitsreports im Ausschuss für Regionalentwicklung vorgestellt. Der Report wird zweimal im Jahr aktualisiert und jährlich jeweils im Herbst im Ausschuss für Regionalentwicklung vorgestellt.

Dem Wunsch der Landwirtschaft nach einer abweichenden Vorgehensweise wurde entsprochen. Landwirtschaft und Kreisverwaltung erarbeiteten gemeinsam ein „Zukunftsbild Landwirtschaft Kreis Soest 2030“, wobei in fünf Arbeitsgruppen zu fünf Themenbereichen seit August 2022 Ziele, Projekte und Maßnahmen entwickelt wurden. Im Herbst 2023 wurde das Zukunftsbild im Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft vorgestellt.

### **Besonders herausragende Ziele und Projekte des Nachhaltigkeitsreports**

Der Nachhaltigkeitsreport richtet den Blick auf das Jahr 2030 und definiert richtungsgebende Ziele. Er beschreibt ein gewünschtes Zukunftsbild für die Menschen im Kreis Soest. Der Report legt erste Etappen in Form von Projekten und Maßnahmen fest, um diesen Zielen in den nächsten drei bis fünf Jahren näher zu kommen. Dabei spielen Machbarkeit und Finanzierbarkeit eine zentrale Rolle. Wichtig ist auch die Dringlichkeit der Problemlösung, z. B. bei den Erneuerbaren Energien, der energetischen Gebäudesanierung oder der Bewältigung des Fachkräftemangels in den sozialen Berufen. Kreative Lösungen, die Nutzung externer Fördermittel und eine entschlossene Umsetzung durch alle relevanten Akteure sind erforderlich, um die Zielerreichung zu gewährleisten.

#### **1. Klima/Energie/Umwelt**

Der Kreis Soest wird bis 2030 erhebliche Teile seines Energiesparpotentials realisieren. Auf Grundlage des Klimaschutzkonzeptes 2.0 und einer kommunalscharfen Potentialanalyse können in jeder Kommune Klimaschutzkonzepte erstellt und schrittweise umgesetzt werden. Das Netzwerk „Sanieren mit Zukunft“ wird aufgewertet, der Beratungsumfang deutlich erweitert mit vor-Ort-Beratung und einer Marketingkampagne.

Eine „Klimaallianz“ der Bürger soll deren klimafreundliches Verhalten durch eine Datenbank zur Erstellung persönlicher CO<sub>2</sub>-Bilanzen mitsamt eines „Marktes der Möglichkeiten“ befördern. Das Projekt „Klimaschutzbürger“ wird zur Teilnahme an der Klimaallianz motivieren.

#### **2. Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit**

Die öffentliche Wohnraumförderung wird intensiviert und begleitet von einer qualifizierten Wohnungsmarktbeobachtung gepaart mit Informationskampagnen und Dialogkonzepten für

Akteure der Wohnungswirtschaft, Eigentümer und planende Kommunen. So soll einerseits die Wohnraumversorgung von einkommensschwächeren oder benachteiligten Haushalten verbessert und gleichzeitig eine ökologische und moderne Bauweise auch im geförderten Wohnungsbau der Standard werden.

Der Kreis Soest hat eine auf 3 Jahre befristete Projektstelle „Koordinierungsstelle Pflege“ mit fachlichem Hintergrund in der Pflege eingerichtet, um u. a. dem Fachkräftemangel in den pflegerischen Berufen entgegenzuwirken. Das von der wfg Kreis Soest in Bad Sassendorf aufgebaute Zentrum Digitale Pflege unterstützt dieses Ziel, indem digitale Technologien erlebbar gemacht werden, die die Pflegekräfte bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Eine digitale Pflegeberatung wurde bereits eingeführt. Die Ärzteversorgung im ländlichen Raum durch Telemedizin wird weiter ausgebaut durch digitale Modellpraxen.

Im Kreis Soest wird in den kommenden Jahren eine lückenlose Präventionskette zur Stärkung von Familien, Kindern und jungen Menschen aufgebaut, um Kinder- und Jugendarmut zu verhindern und ihnen einen Aufstieg durch Bildung zu ermöglichen.

Weiterhin gibt es beim Kreis Soest seit 2019 den „Aktionsplan Inklusion im Kreis Soest“ ([www.kreis-soest.de/aktionsplan](http://www.kreis-soest.de/aktionsplan)). Sein wesentliches Ziel ist es, die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen im Kreis Soest – in allen Bereichen - im Fokus zu behalten und weiterzuentwickeln. Mitwirken und Aktionen einbringen dürfen alle Personen, Einrichtungen und auch die Städte und Gemeinden des Kreises Soest. Eine Liste aller bisherigen Aktionen (mittlerweile über 90), ist auf der Internetseite zu finden. Rechtsgrundlage ist der Artikel 8 der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK). Ein Teil der Projekte im Nachhaltigkeitsreport findet sich auch im Aktionsplan wieder, wo der Schwerpunkt auf Barrierefreiheit und Beteiligung von Menschen mit Behinderungen ausgerichtet ist.

### **3. Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung**

Die Unternehmen im Kreis Soest sind bis zum Jahr 2030 immer stärker nachhaltig und klimafreundlich aufgestellt und reduzieren erheblich ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Die wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest unterstützt dies mit Veranstaltungen, der Bildung von Netzwerken, Austauschformaten, Scouting, Best-Practice Workshops und Weiterbildungsangeboten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gleichzeitig werden die Unternehmen auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft durch Vermittlung von Förderprogrammen, Informationsveranstaltungen, digitalen Möglichkeiten und Personalschulungen unterstützt.

Die digitale Transformation der Unternehmen wird durch Unterstützung der wfg bei neuen digitalen Technologien, IT-Sicherheit, 5G, maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz in den nächsten Jahren erheblich vorangetrieben.

In den kommenden Jahren wird die Sicherung des Fachkräftenachwuchses im Bereich der naturwissenschaftlich-technischen Bildung durch das Projekt „Pfiffikus+“ weiter vorangetrieben. In Schulen wird das Thema „Nachhaltigkeit“ in den Unterricht integriert.

Die wfg unterstützt Unternehmen und Hochschulen dabei, Jugendliche frühzeitig für MINT-Themen zu begeistern und fördert damit Ausbildungsberufe im naturwissenschaftlich-technischen Bereich. Dies erfolgt im Rahmen des zdi-Netzwerk Kreis Soest und des MINT-Schulnetzwerks.

#### **4. Konsum und globale Verantwortung**

Im Kreis Soest verändern bis 2030 immer mehr Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft und die kommunalen und sozialen Institutionen ihr Konsumverhalten und beschaffen und verbrauchen nachhaltige und klimaschonende Produkte.

Die Kreisverwaltung nimmt dabei eine Vorbildfunktion ein mit sukzessiver Umstellung auf eine nachhaltige Beschaffung und ein nachhaltiges Veranstaltungsmanagement.

Die Bevölkerung im Kreis Soest wird durch kompakte digitale Informationen über nachhaltige Konsummöglichkeiten zu einem nachhaltigen Lebensstil motiviert. Auch der Tourismus wird mit dem Projekt „Smart Wood“ und durch Informationen zu klimaschonendem Verhalten nachhaltig aufgestellt.

#### **5. Mobilität**

Der ÖPNV im Kreis Soest ist bis zum Jahr 2030 klimaneutral. Die RLG schafft daher ab sofort nur noch Fahrzeuge mit klimaneutralem Antrieb an. Die Bürgerinnen und Bürger haben durch attraktive alternative Angebote die Möglichkeit, auf die Nutzung eines PKW zu verzichten. Ein automatisches Fahrkarten-Buchungssystem (CheckIn/BeOut-System) trägt im Kreis Soest erheblich zur Attraktivitätssteigerung bei und soll in wenigen Jahren flächendeckend eingesetzt werden. Zusätzlich wird die Barrierefreiheit im ÖPNV ausgebaut, u. a. mit barrierefreien Haltestellen und Bedarfsanalysen in einem autonom fahrenden Kleinbus.

Weiterhin soll die Erreichbarkeit durch den ÖPNV gesteigert werden. Ein sog. „On-Demand-Verkehr“ wurde auf einigen Strecken erfolgreich eingeführt, um die Busverbindungen insbesondere im ländlichen Raum entscheidend zu verbessern. Eine sukzessive Ausweitung ist geplant. Eine Anpassung des ÖPNV an die Strukturen der Bildungsangebote, insbesondere für Schülerinnen und Schüler im ländlichen Raum, soll erfolgen. Zur Stärkung der regionalen Busachsen wird das bestehende Schnellbuskonzept weiter umgesetzt.

Die Angebote zum Übergang in den ÖPNV werden durch ein Netz von Mobilstationen und Park & Ride- sowie Bike & Ride-Plätzen ausgebaut. Dies wird ergänzt durch Car-Sharing, ein Fahrradverleihsystem, E-Bike-Ladestationen und sichere Radabstellanlagen. Im Rahmen des „Masterplans nachhaltige Mobilität“ wird das Radwegenetz im Kreis Soest so ausgestaltet, dass Netzlücken geschlossen und Kommunen durch Fahrradstraßen verbunden werden sowie der Radwege-Anschluss an die Mobilitätsstationen gewährleistet ist.

Begleitet werden sollen diese Maßnahmen möglichst durch eine Kampagne für eine CO<sub>2</sub>-reduzierte Mobilität, mit dem Ziel die PKW-Nutzung zu reduzieren.

#### **6. Digitalisierung/Smart Country**

Der Kreis Soest setzt in den nächsten Jahren stufenweise ein Smart Country-Steuerungsmodell „Kreis Soest Connect“ auf Grundlage formulierter Leitplanken und Maßnahmen um, mit dem Ziel mit Hilfe von digitalen Instrumenten und Beratungsangeboten nachhaltige, demographisch und infrastrukturell tragfähige Strukturen im ländlichen Raum zu implementieren. Digitale Instrumente im Design4All (ein für alle nutzbarer Bedienkomfort) werden in absehbarer Zeit auch zur Verbesserung der Lebensbedingungen beitragen, z. B.

durch den eingeführten „App-Baukasten“ der Firma OnAir GmbH für diverse Anwendungen im dörflichen Bereich.

Durch digitale Allianzen in Form von digitalen Datenplattformen mit den kreisangehörigen Kommunen werden Potentiale gehoben und ein schneller und effizienter Datenaustausch, z. B. im Bereich Pandemie- und Flüchtlingsdaten und Hochwasser- und Starkregenereignisse, erreicht.

In den folgenden sechs Kapiteln des Nachhaltigkeitsreports werden diese Ziele und Projekte ausführlich mit Strategischen Zielen, eingehender Projektbeschreibung und aktuellen Meilensteinen dargestellt.

# 1. KLIMA/ENERGIE/UMWELT



## 1.1 Strategisches Ziel 1

**Energieeinsparpotentiale sollen realisiert werden.**

### 1.1.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 1.1.2 Projekte in Bearbeitung

#### 1.1.2.1 Klimaschutzkonzept 2.0

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Das Klimaschutzkonzept 2.0 soll die Grundlage bilden, um das von der Politik beschlossene Ziel der Klimaneutralität zu erreichen. Dazu wurde zunächst eine Ist-Analyse erstellt. Auf dieser Basis wurden Potentialanalysen und Entwicklungsszenarien entwickelt. In Klimawerkstätten mit allen Kommunen wurden kommunalscharfe Daten und Szenarien besprochen, auf dessen Grundlage die Kommunen dann eigene Klimaschutzkonzepte erstellen können. Für den Konzern Kreis Soest werden Einzelmaßnahmen ausgearbeitet.

Der Maßnahmenplan im Klimaschutzkonzept Kreis Soest 2.0 ist Teil des Nachhaltigkeitsreports. Das Umsetzungscontrolling erfolgt gemäß energiepolitischem Leitbild der Kreisverwaltung Soest im Zuge der Bearbeitung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms zum European Energy Award (eea).

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

Im den Nachhaltigkeitsreport werden zur Vermeidung von Doppelarbeiten nur die Sachstände von Schwerpunktprojekten aus dem Energiepolitischen Arbeitsprogramm übertragen. Die Schwerpunktprojekte werden zukünftig im Energiepolitischen Arbeitsprogramm gesondert gekennzeichnet.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

21.03.2024 Beschluss des Klimaschutzkonzeptes 2.0, inkl. Teilbericht klimaneutraler Konzern Kreis Soest 2030  
 01.06.2024 Zwischenbericht zu den Gebäudesteckbriefen kreiseigener Liegenschaften im EKS und Vorschlag von Schwerpunktmaßnahmen zum Kreisgebiet  
 24.09.2024 Bericht zu den Ergebnissen der Gebäudesteckbriefe im Ausschuss für Bau-, Straßenwesen und Immobilien  
 31.10.2024 Übertrag der Schwerpunktmaßnahmen in den Nachhaltigkeitsreport  
 18.11.2024 Vorstellung Vorgehens zur Aktualisierung der IST-Analyse des EEA und des verschärften Bewertungsmaßstabs im Ausschuss für Energie und Klimaschutz

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

21.03.2024 Kreistag, Beschlussvorlage 029/2024  
 01.06.2024 Ausschuss für Energie und Klimaschutz, Informationsvorlage 153/2024  
 24.09.2024 Ausschuss für Bau-, Straßenwesen und Immobilien, mündlicher Bericht  
 18.11.2024 Ausschuss für Energie und Klimaschutz, Informationsvorlage 282/2024  
 2025 Abschluss der IST-Analyse im EEA  
 20.05.2025 Vorstellung des vorläufigen Ergebnisses der IST-Analyse im Ausschuss für Energie und Klimaschutz  
 18.06.2025 Energieteamsitzung  
 24.09.2025 Energieteamsitzung

*Bemerkung (optional):*

### 1.1.2.2 emissionsarme Beheizung der kreiseigenen Gebäude

Projekt „in Bearbeitung“ seit: 01.01.2023

*Projektbeschreibung:*

Die kreiseigenen Gebäude einschließlich der Schulen werden bis 2030 möglichst emissionsfrei beheizt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.07.2025 Strukturbeschluss zur Gründung der "Arbeitsgruppe Klimaneutraler Konzern Kreis Soest"

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

24.09.2024 Bericht zu den Ergebnissen der Gebäudesteckbriefe im Ausschuss für Bau-, Straßenwesen und Immobilien

*Bemerkung (optional):*

Jedwede Erneuerung einer Heizungsanlage erfolgt durch ein emissionsarmes Modell.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 1.1.2.3 Ressourceneinsparung in Unternehmen

*Projekt „in Bearbeitung“ seit: 01.01.2025*

*Projektbeschreibung:*

Das Projekt „Ökoprofit“ wird ausgebaut. Die wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest verstärkt ihre Anstrengungen, die Kreisverwaltung bei einer vollständigen Auslastung der Ökoprofit-Plätze zu unterstützen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

*Die Vorabakquise für die nächste Projektrunde läuft bereits.*

### 1.1.3 Projekte in Planung

#### 1.1.3.1 energetische Maßstäbe für kreiseigene Gebäude

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Um für den Neubau und die Sanierung von kreiseigenen Gebäuden Leitlinien zur Nachhaltigkeit zu haben, werden energetische Maßstäbe festgelegt.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

21.03.2024 Beschluss des Klimaschutzkonzeptes 2.0, inkl. Teilbericht klimaneutraler Konzern Kreis Soest 2023

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die politische Diskussion bezüglich der kreiseigenen Liegenschaften soll im Rahmen des Ausschusses für Bau-, Straßenwesen und Immobilien erfolgen.

01.07.2025 Strukturbeschluss zur Gründung der "Arbeitsgruppe Klimaneutraler Konzern Kreis Soest"

### 1.1.3.2 Projekt „Klimaschutzbürger“

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2023*

*Projektbeschreibung:*

Um zur Teilnahme an der Klima-Allianz zu motivieren, wird zusätzlich das Projekt „Klimaschutzbürger“ durchgeführt. Dabei werden ausgewählte Bürgerinnen und Bürger ein Jahr lang begleitet bei der Verfolgung eines Umwelt-/Klimaschutzziels, z. B. im Bereich Stromeinsparung, nachhaltige Mobilität, Abfallvermeidung. Durch das mediale Interesse ist der Multiplikatoreffekt erheblich.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die App „Klimaallianz Kreis Soest“ musste nach Datenbank-Aktualisierung zwischenzeitlich offline genommen werden. Sie ist mittlerweile wieder online. Aktuell wird ein Servicevertrag mit dem Programmierer verhandelt, um den Projekterfolg sicherzustellen.

### 1.1.3.3 Ausbau des Netzwerkes „Sanieren mit Zukunft“

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest wertet das Netzwerk „Sanieren mit Zukunft“ auf und ergänzt das Aufgabenfeld um den Neubau, so dass ein Teilmodul des Netzwerks nun „Bauen mit Zukunft“ heißt. Der Beratungsumfang wird deutlich erweitert. Themen sind künftig „Erneuerbare Energien“, „Energetische Sanierung“, „Flächenverbrauch/Versiegelung“, „Nachnutzung von Gebraucht-Immobilien“, „Begrünung von Flächen“, „Klimafolgenanpassung“. Die Beratungen werden künftig auch dezentral vor Ort stattfinden. Es wird eine Kompetenzstelle „Bauen mit Holz“ eingerichtet und in das Modul „Bauen mit Zukunft“ integriert. Das Netzwerk führt mit Unterstützung des Kreises Soest und seiner Kommunen eine Marketingkampagne, u. a. mit Best-Practice Beispielen durch, die die Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen zur energetischen Sanierung befördert.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Maßnahme wurde in das Klimaschutzkonzept Kreis Soest 2.0 übernommen. Die Beratungsleistungen zu Photovoltaik wurden in 2023 verstärkt. Möglichkeiten der Beratung im Neubau werden konzipiert. Ebenso wird die Kooperation mit dem Klimaanpassungsmanagement beim Kreis Soest abgestimmt.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 1.1.4 Ideenspeicher

### 1.1.4.1 nachhaltige Wohnungsbaugesellschaften

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Die im Kreis Soest ansässigen Wohnungsbaugesellschaften und sonstigen Investoren in der Wohnraumförderung werden motiviert, gerade im sozialen Wohnungsbau das Thema „Nachhaltiges Bauen und Sanieren“ zu forcieren. Dazu soll eine Kooperation mit dem Netzwerk „Bauen mit Zukunft“ aufgebaut werden, um die Zielgruppe gemeinsam zu beraten und Doppelstrukturen zu vermeiden. Vorstellbar wäre z. B. eine gemeinsame Informationsveranstaltung für Investoren und/oder die Vermittlung zwischen den Beratungsangeboten „Bauen mit Zukunft“ und Beratung im Rahmen der Wohnraumförderung.

*Bemerkung (optional):*

## 1.2 Strategisches Ziel 2

**Der Anteil der erneuerbaren Energien soll erhöht werden.**

### 1.2.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 1.2.2 Projekte in Bearbeitung

#### 1.2.2.1 Wasserstoffallianz Kreis Soest

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2023*

*Projektbeschreibung:*

Der offenen Strategiedialoge von Unternehmen mit Interesse am Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft werden als „Wasserstoffallianz Kreis Soest“ fortgeführt und um ein H<sub>2</sub>-Scouting in Unternehmen ausgeweitet. Parallel werden eine Bewerbung als „Hy.Expert“ und eine regionale Einbindung von Unternehmensprojekten im Kontext der Infrastrukturentwicklung unterstützt.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

07.09.2023	erstes Alliantreffen mit ursprünglichem Akteurskreis
18.10.2023	Webcast zu Bedarfsmeldungen von Unternehmen zur anstehenden Marktabfrage der Wasserstoffbedarfe durch die Bundesnetzagentur
13.12.2023	erweiterter Strategiedialog
13.02.2024	Strategiedialog mit Vorstellung H <sub>2</sub> -Scouting in Unternehmen
13.03.2024	Strategiedialog 3. Netzwerktreffen
12.06.2024	Strategiedialog 4. Netzwerktreffen
20.06.2024	Beitritt zum Bund der Wasserstoffregionen (BdWR)
10.10.2024	Strategiedialog 5. Netzwerktreffen
20.02.2025	Unternehmerreise nach Köln
25.02.2025	Strategiedialog 6. Netzwerktreffen
12.03.2025	1. Workshop Regionale Geschäftsmodelle und Projektgesellschaften für H <sub>2</sub> -Wertschöpfungsnetzwerke im Kreis Soest
07.05.2025	2. Workshop Regionale Geschäftsmodelle und Projektgesellschaften für H <sub>2</sub> -Wertschöpfungsnetzwerke im Kreis Soest
17.06.2025	Strategiedialog 7. Netzwerktreffen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

20.06.2024 Kreistag, Beschlussvorlage 150/2024

*Bemerkung (optional):*

Das H<sub>2</sub>-Scouting erfolgt in Kooperation mit den regionalen Hochschulen (HSHL und FH Südwestfalen).

Geplante Meilensteine:

Quartal 4 2025 8. Strategiedialog

## 1.2.3 Projekte in Planung

### 1.2.3.1 Förderung der erneuerbaren Energien

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Die erneuerbaren Energien Photovoltaik, Windenergie und Geothermie werden ausgebaut.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

Mit der Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe werden Beratungsleistungen im Netzwerk „Sanieren mit Zukunft“ in Bezug auf die Nutzung erneuerbarer Energien bei Privathaushalten gesichert und ausgebaut. Zum Ausbau der Windenergie gründet sich eine abteilungsübergreifende Arbeitsgruppe, welche auch einen Erfahrungsaustausch zwischen den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sucht.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

#### 1.2.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 1.3 Strategisches Ziel 3

**Der Kreis Soest erarbeitet Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung.**

#### 1.3.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 1.3.2 Projekte in Bearbeitung

##### 1.3.2.1 Informationsmanagement zur Klimafolgenanpassung

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Um das Informationsmanagement bei akuten Klimafolgen zu verbessern, wird ein Fachinformationsmanagementsystem zur Klimafolgenanpassung (FIMS) installiert.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

18.10.2023 1. Workshop des Projekts „KlimaSicher in sozialen Einrichtungen“  
 15.11.2023 2. Workshop des Projekts „KlimaSicher in sozialen Einrichtungen“  
 21.03.2024 Vor-Ort-Beratungen „KlimaSicher“ in sozialen Einrichtungen“  
 10.09.2024 Abschluss und Auszeichnungsveranstaltung „KlimaSicher“ in sozialen Einrichtungen  
 04.04.2025 1. Treffen des Klimaanpassungs-Clubs (KlaC) für soziale und medizinische Einrichtungen  
 30.04.2025 1.Workshop des Projekts „KlimaSicher in sozialen Einrichtungen“ (2. Projektrunde)  
 05.09.2025 2. Treffen des Klimaanpassungs-Clubs (KlaC) für soziale und medizinische Einrichtungen

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*  
18.11.2024 Ausschuss für Energie und Klimaschutz, Informationsvorlage 283/2024

*Bemerkung (optional):*

### 1.3.2.2 Bewertung zur Starkregenvorsorge an kreiseigenen Immobilien

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2023

*Projektbeschreibung:*

Die Abteilung Wasserwirtschaft bietet Beratung zur Starkregenvorsorge an kreiseigenen Immobilien an.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2023	Angebot an Schulverwaltung; erste Prüfung der Betroffenheit
2023/24	Beratung Kreishaus, Rettungszentrum, Kreisarchiv
Mai 2024	Prüfung der Betroffenheit des Kreisbauhofs

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 1.3.2.3 Detailplanung zur Starkregenkartierung

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2024

*Projektbeschreibung:*

Die bereits erfolgte Starkregenkartierung wird mit Unterstützung des Kreises Soest auf die Kommunen heruntergebrochen und kommunal spezifiziert.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2021	Vorstellung in allen Kommunen
2023	Vorliegen von kommunalen Starkregenkonzepten in der Gemeinde Ense und der Stadt Warstein
2024	Vorliegen des kommunalen Starkregenkonzeptes in der Gemeinde Wickede
2025	Vergabe in der Stadt Werl

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 1.3.2.4 Aufbau LoraWAN Sensorik - Pilotprojekt Hattrop

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.12.2024

*Projektbeschreibung:*

Gegenstand dieses Projektes ist die Planung und Inbetriebnahme eines IoT-Sensorsystem für die Testregion Hattrop als Erweiterung der aktuellen Webanwendung. In dieser Region sollen unterschiedliche Sensoren ausgerollt werden, um Regen, Fluss-Pegel und Bodenfeuchtigkeit zu erfassen und live an ein Backend zu verschicken. Die Sensoren werden an das lokal vorhandene LoRaWAN-Netz der Stadtwerke Soest angebunden. Es werden folgende Sensoren beschafft: Pegelmesser, Bodenfeuchtemesser und Regensensoren

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.11.2024 Absprache mit Stadtwerke Soest zur Nutzung der Bürgerwolke als Gateway  
 01.11.2024 Netzsimulation erstellt für Kreis Soest durch KIOTERA  
 01.07.2025 Installation erster Sensoren in Hattrop

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

11.11.2024 Sitzung des Ausschusses für Digitales und Innovation

*Bemerkung (optional):*

Zusammenarbeit mit Wasserwirtschaft Abt. 70 und Digitales (s. 6.4.4)

### 1.3.3 Projekte in Planung

#### 1.3.3.1 Ausbau Sensibilisierung Schulen Kreis Soest

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.04.2025

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest fördert den Austausch und die Einführung in die Thematik „Klimaschutz und -anpassung für Sekundarschulen im Kreis Soest“. Das Angebot bietet einen einfachen Zugang in die Thematik und Material wie den Klimakoffer und die Wanderausstellung. Die Inhalte beziehen sich auf die Ausstellung und die Inhalte aus dem Klimaschutzkonzept.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

11. 2024 Gespräche mit zwei Sekundarschulen sind bereits erfolgt; der vom Klimaschutz angeschaffte Klimakoffer wurde bereits ausgeliehen  
 29.09.2025 Datum für die Ausstellung „Aufgepasst. Angepasst!“ festgelegt  
 Ausbau auf weitere Sekundarschulen im Kreis geplant  
 Ausstellung der Wanderausstellung in der Sekundarschule Soest zur Projektwoche  
 01.09.2025 Anschaffung 3 weiterer Klimakoffer, Presseartikel in Vorbereitung

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 1.3.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 1.4 Strategisches Ziel 4

**Die Umweltbedingungen im Kreis Soest sollen verbessert werden.**

### 1.4.1 umgesetzte Projekte

#### 1.4.1.1 neues Abfallwirtschaftskonzept

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest stellt aktuell ein innovatives und Kreis Soest-spezifisches Abfallwirtschaftskonzept auf. Ziel ist, eine qualitativ hochwertige und regionale Kreislaufwirtschaft zu sichern und auszubauen. Weiter gilt es ökonomische Potenziale zu steigern und eine Gebührenstabilität sowie Autarkie unter besonderer Berücksichtigung des Klimaschutzes zu erreichen. Dabei werden die Möglichkeiten zur Vermeidung und Wiederverwendung von Abfällen einbezogen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Oktober 2024 Workshop mit der Politik

Feb. 2025 Konzepterstellung mit externem Institut (INFA)

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

06.03.2025 Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft, Beschlussvorlage 057/2025

03.04.2025 Kreistag, Beschlussvorlage 057/2025

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 1.4.2 Projekte in Bearbeitung

### 1.4.2.1 Vogelschutz

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 12.01.2015

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest setzt kontinuierlich den vorhandenen Vogelschutzmaßnahmenplan Hellwegbörde mithilfe des Vertragsnaturschutzes und des Landerwerbs um. Darüber hinaus werden Maßnahmen für weitere bedrohte Arten geschaffen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 31.12.2023 Im Jahr 2023 wurden 1942 ha Vertragsnaturschutz in der Hellwegbörde umgesetzt. Bei 320 Flächen wurde der Zustand begutachtet und Pflegeempfehlungen an die Bewirtschafter gegeben. Bezüglich der Zielerreichung laut VSMP lässt sich konstatieren, dass außerhalb der PMR ein durchschnittlicher Anteil von 4,72 % Vertragsnaturschutz im Vogelschutzgebiet bereits umgesetzt wurde und damit der Zielgröße von 5 % sehr nah kommt. Innerhalb der PMR ist die Zielgröße von 10 % an Maßnahmenfläche momentan lediglich im Osten des Kreisgebietes realisiert. Die Zielsetzung der Weihen-Brutpaare für das Jahr 2025 wurden 2023 erreicht. So brüteten 34 Wiesenweihen und 30 Rohrweihen im Gebiet der Hellwegbörde.
- 31.12.2024 Im Jahr 2024 wurden 1942 ha Vertragsnaturschutz in der Hellwegbörde umgesetzt. Bei 446 Flächen wurde der Zustand begutachtet und Pflegeempfehlungen an die Bewirtschafter gegeben. Bezüglich der Zielerreichung laut VSMP lässt sich konstatieren, dass im gesamten VSG ein durchschnittlicher Anteil von 4,81 % Vertragsnaturschutz bereits umgesetzt wurde und damit der Zielgröße von 5 % sehr nah kommt. Innerhalb der PMR ist die Zielgröße von 10 % an Maßnahmenfläche momentan lediglich im Osten des Kreisgebietes realisiert. Die Zielsetzung der Weihen-Brutpaare für das Jahr 2025 wurden 2024 bei den Rohrweihen erreicht. So brüteten 28 Wiesenweihen und 30 Rohrweihen im Gebiet der Hellwegbörde.
- 30.09.2025 Zwei Grundstücke wurden erworben. Diese werden zu einem geeigneten Brutbereich der Rohrweihen entwickelt. Ein Maßnahmenkonzept ist erarbeitet.
- 30.09.2025 Flyer zu den Empfehlungen der Pflegemaßnahmen von Einsaat- und Selbstbegrünungsbrachen erstellt und herausgegeben.
- 30.09.2025 Für Kinder wurde eine Broschüre zum Vogelschutzgebiet erarbeitet.
- 30.09.2025 Es gibt eine Zusammenarbeit zu dem Projekt „JuLIA“, initiiert durch Jägerschaft und Stiftung Westfälische Kulturlandschaft. Ziel des Projektes ist es, kurzzeitige Naturschutzmaßnahmen im Westkreis umzusetzen und langfristig in den VNS anzuwerben.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 1.4.2.2 Landschaftsschutz

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest setzt sich für den Erhalt von Wiesen, Wäldern und Mooren ein.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Mit der Weiterführung der Landschaftsplanung erfolgen weitere Schutzausweisungen.

### 1.4.2.3 NATURPARK PLUS

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2025

*Projektbeschreibung:*

Die Abteilung „Umwelt“ betreibt unter dem Begriff „NATURPARK PLUS“ eine Weiterentwicklung des Naturpark Arnsberger Wald. Da der Naturpark über die Grenzen des Kreisgebietes hinausgeht, ist immer eine Abstimmung mit den Partnern durchzuführen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.01.2025 Aufbau eines GIS-Projektes zur Erstellung einer Kartengrundlage  
 05.03.2025 Gespräche mit Stakeholdern über konkrete Maßnahmen (fortlaufend)  
 05.03.2025 Planung eines Anschlussprojekts LIFE-Bachtäler in der Steinsiepen  
 05.03.2025 Ausbau der Infrastruktur im Bibertal  
 05.03.2025 Zusammenarbeit mit Waldbesitzern zur Umsetzung kommunaler Konzepte zur Reaktivierung des natürlichen Wasserrückhaltes

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

06.03.2025 Information im Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft

*Bemerkung (optional):*

Auch das Projekt 1.4.2.8 Wald als Wasserspeicher (Schwammwald) gehört zu den Maßnahmen im Rahmen des NATURPARK PLUS.

### 1.4.2.4 Gewässerschutz

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest führt die erfolgreiche Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie mit Nachdruck durch weitere Renaturierungen fort.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Juni 2019	Renaturierung Glenne
16.12.2020	Renaturierung Wester an der Stüttingsmühle
16.03.2021	Renaturierung Biber (Oberlauf)
02.06.2022	Renaturierung Schlagwasser am Campingplatz in Kallenhard
2022	Renaturierung Ahse in Dinker
2023	Renaturierung Ahse im Südfeld
2023	Renaturierung Mühlenbach und Salzbach in Welper-Flerke
2024	Renaturierung der Möhne im Bereich Rüthen
2024	Kooperationsprojekt mit dem Landesforst im Arnsberger Wald
2024	Renaturierung des Soestbachs oberhalb der Borgeler Mühle (zehn neue Schleifen)

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Das Projekt Rosenau zwischen Bad Sassendorf und Weslarn wurde begonnen.  
Das Projekt Durchgängigkeit an der Quabbemühle in Lippetal wurde begonnen.  
Das Projekt Soestbach oberhalb der Borgeler Mühle (Bau der letzten beiden Bachschleifen) wurde begonnen.

### 1.4.2.5 Zukunftsbild „Landwirtschaft Kreis Soest 2030“

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Gemeinsam mit der Landwirtschaft entwickelt der Kreis Soest ein Zukunftsbild „Landwirtschaft Kreis Soest 2030“. Dabei werden sowohl die ökologischen als auch die ökonomischen und sozialen Belange und Aspekte berücksichtigt. Dazu werden weitere relevante Akteure in den Prozess einbezogen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

21.06.2022	konstituierende Sitzung des Lenkungskreises
Mai 2023	Arbeitsgruppenphase
17.05.2023	Beratung der Maßnahmenpakete aus den Arbeitsgruppen
ab 2024	Umsetzung einzelner Maßnahmen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*  
16.11.2023 Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft, Informationsvorlage 312/2023

*Bemerkung (optional):*  
Fortlaufender Austausch mit der Landwirtschaft erfolgt.

#### 1.4.2.6 Kompensationskataster

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2008

*Projektbeschreibung:*  
Flächen mit Ausgleichsverpflichtungen werden mithilfe eines flächendeckenden Kompensationskatasters dokumentiert.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*  
fortlaufend Das vom Kreis geführte Kompensationskataster umfasst ca. 2000 Datensätze und wird weitergeführt.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

#### 1.4.2.7 Wald als Wasserspeicher (Schwammwald)

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2024

*Projektbeschreibung:*  
Die Wiederherstellung des natürlichen Wasserrückhaltevermögens im Arnsberger Wald wird vorangetrieben. Mit dem Projekt wird der Wasserhaushalt im Wald naturnah umgestaltet, damit den Pflanzen wieder ein natürliches Wasserdargebot zur Verfügung steht und Starkregenereignisse und Abflusswellen schon am Entstehungsort dezentral zurückgehalten werden. Derzeit sind besonders Moore und anmoorige Bereiche entwässert. Aber auch weitere Teile des Arnsberger Waldes sind stark mit Drainagegräben und anderen entwässernden Strukturen durchzogen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 19.09.2022 1. Erfahrungsaustausch mit dem Forst, Naturschutzverbänden, Wasser- und Naturschutzbehörden zum Thema „Reaktivierung von Mooren bzw. Wasserrückhalt im Wald“
- 15.06.2023 2. Erfahrungsaustausch
- 21.03.2024 Umsetzung auf einer Pilotfläche des Ruhrverbands
- 19.06.2024 3. Erfahrungsaustausch mit Ortsbesichtigung der Pilotfläche
- 16.08.2024 Förderantrag Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz wurde eingereicht
- 30.04.2025 Bewilligung des Vorhabens „ANK-DAS-B.II: Reaktivierung des natürlichen Wasserrückhaltevermögens im Arnsberger Wald 2“ aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

Verbraucherschutz: Im Vorhaben soll durch einen teilweisen Rückbau überholter Entwässerungsstrukturen das natürliche, ursprüngliche Wassermanagement des Arnsberger Waldes wiederhergestellt werden.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

26.10.2023 Studie zur Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts im Wald,  
Informationsvorlage Naturschutzbeirat 272/2023  
14.11.2023 Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft/Information Ö2 Antrag 095/2024  
08.08.2024 Naturschutzbeirat

*Bemerkung (optional):*

### 1.4.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 1.4.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 2. GESELLSCHAFT/SOZIALE GERECHTIGKEIT/GESUNDHEIT



### 2.1 Strategisches Ziel 1

**Kinder und Jugendliche werden in einer lückenlosen kommunalen Präventionskette betreut.**

#### 2.1.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 2.1.2 Projekte in Bearbeitung

##### 2.1.2.1 Ausbau der Präventionsketten

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Das Kreisjugendamt Soest beteiligt sich an dem Projekt des Landes NRW „kinderstark – NRW schafft Chancen“. Der Aufbau und die Stärkung kommunaler Präventionsketten, die ämter- und dezernatsübergreifend angelegt sind, sollen Familien stärken und Kinder und junge Menschen in NRW bis zum Übergang in ein selbstbestimmtes Leben und den Beruf bestmöglich und individuell fördern. Besonders die Bekämpfung von Kinder- und Jugendarmut und ein Aufstieg durch Bildung bedürfen einer Bündelung aller Kräfte und einer engen Zusammenarbeit aller Akteure. Hier gilt es insbesondere mit weiteren Abteilungen und Institutionen verlässliche Strukturen und Netzwerke zu etablieren, um den Aufbau und die Stärkung kommunaler Präventionsketten weiterzuentwickeln. Oberste Priorität dabei ist, dass die kommunalen Unterstützungsleistungen „vom Kind aus gedacht werden“.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

Der erste Baustein der kommunalen Präventionsketten sind die „Frühen Hilfen“. Frühe Hilfen sind frühzeitige Angebote für Kinder und deren Eltern im Alter von 0 – 3 Jahren. Nach Abschluss des Pilotprojekts in Kooperation mit dem Nationalen Zentrum Frühe Hilfen wird mit Hilfe der Erkenntnisse des Pilots im Rahmen eines Modells die Umsetzung in einer Kommune des Kreises Soest versucht. Nach einer Ausschreibungsphase konnte die Gemeinde Bad Sassendorf als Modellkommune ausgewählt werden.

Die Vorbereitungsphase in der ersten Rücksprache mit den Vertretern der Gemeinde Bad Sassendorf zeigte auf, dass die Bedeutung des Modellversuchs nicht in der Schaffung neuer Hilfeangebote liegt. Vielmehr geht es um die Kenntnis der vorhandenen Ressourcen und der effektive Einsatz der Ressourcen an den festgestellten Bedarfen.

Die Betrachtung sozialräumlicher Begebenheiten und Besonderheiten spiele hierbei im Bezug auf die Struktur einer Gemeinde im ländlichen Raum eine wesentliche Rolle.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2022	Durchführung und Auswertung einer Analyse zu Angeboten, Strukturen und Netzwerken
3. Qu. 2022	Einrichtung einer Steuerungs- und Planungsgruppe zur Umsetzung der kommunalen Präventionskette
31.01.2023	erster Workshop
31.03.2023	erstes Treffen mit den beteiligten Städten Hildesheim und Halle/Saale
31.08.2023	zwei Workshops mit Trägern und Politik
05.12.2023	zweiter Austausch mit den Städten Hildesheim und Halle/Saale
31.08.2024	zwei weitere Workshops mit Trägern und Politik
20.11.2024	Verabschiedung Leitbild
30.11.2024	finaler Workshop mit Verabschiedung des Leitbildes „Gut groß werden im Kreis Soest“
20.03.2025	finaler Austausch mit den Städten Hildesheim und Halle/Saale
04 – 06/25	Vorbereitungsphase Modellversuch

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

20.11.2024	Jugendhilfeausschuss, Beschlussvorlage 249/2024, Verabschiedung des Leitbildes und Bericht über das weitere Vorgehen
04.06.2025	Jugendhilfeausschuss – Bericht über das weitere Vorgehen

*Bemerkung (optional):*

geplante Meilensteine:

Juli 2025 bis Januar 2026 – Zielbestimmungsphase

Februar bis November 2026 – Maßnahmen- und Umsetzungsphase

Dezember 2026 – März 2027 – Auswertungs- und Transferphase

Ausrichtung der Netzwerkstrukturen im Rahmen der Koordinierungsstelle Netzwerk Prävention und Frühe Hilfen

### 2.1.3 Projekte in Planung

#### 2.1.3.1 Ausweitung der ElternStart!-App

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Die ElternStart!-App wird erfolgreich bei Willkommensbesuchen des Kreisjugendamtes eingesetzt. Nun soll die Nutzung auf die Städte Soest und Warstein ausgeweitet werden.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 2.1.4 Ideenspeicher

#### 2.1.4.1 Neuausrichtung der Verkehrserziehungskurse

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Die Verkehrserziehungskurse durch die Jugendhilfe im Strafverfahren sollen neu ausgerichtet werden.

*Bemerkung (optional):*

*Die Planung soll ab Dezember 2025 beginnen.*

## 2.2 Strategisches Ziel 2

**Junge Menschen werden an der politischen Entscheidungsfindung analog und digital beteiligt.**

### 2.2.1 umgesetzte Projekte

#### 2.2.1.1 Digitale Plattform zur Beteiligung von jungen Menschen – Aufbauphase

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*

Ausgehend durch den Kinder- und Jugendförderplan 2021 – 2025 wird zunächst ein digitales Beteiligungsformat geschaffen. Anschließend erfolgt die Beteiligung von jungen Menschen, um das digitale Beteiligungsformat gemeinsam zu gestalten. In diesem Zusammenhang soll mit den jungen Menschen auch erarbeitet werden, wie sie sich eine zukünftige politische Beteiligung vorstellen können.

Der Kreis Soest verpflichtet sich, die Vorstellung der jungen Menschen zur politischen Beteiligung zu diskutieren und gemeinsam mit den jungen Menschen eine Beteiligungsstrategie für den Kreis Soest zu erarbeiten.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

3. Qu. 2023 Abschluss des Vergabeverfahrens für das digitale Beteiligungsformat  
seit

4. Qu. 2023 Erarbeitung und Abstimmungsprozesse für die Beteiligungsapp

Juni 2024 Vorstellung der „Jugendapp“ im Jugendhilfeausschuss

seit 09/2024 „Kreis Soest-Jugendapp“ in den Appstores erhältlich

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

06.06.2024 Jugendhilfeausschuss, Informationsvorlage, 141/2024

*Bemerkung (optional):*

Die „Jugendapp“ wird nun beworben. Die jungen Menschen sollen dadurch angefragt werden, wie sie überhaupt beteiligt werden wollen.

## 2.2.2 Projekte in Bearbeitung

### 2.2.2.1 Digitale Plattform zur Beteiligung von jungen Menschen – Nutzungsphase

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.03.2025

*Projektbeschreibung:*

Das digitale Beteiligungsformat ist mit der Kinder- und Jugend-App des Kreises Soest vorhanden und öffentlich bekannt gemacht worden.

Vorausgesetzt der Abstimmung des Kinder- und Jugendförderplan 2026 - 2030 wird zunächst der Wirksamkeitsdialog als Austauschformat zwischen Basisarbeit, Jugendförderung, Verwaltung und Politik belebt. Mit dem digitalen Kanal zu den jungen Menschen im Kreis sollen aus der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen die Wünsche und Bedürfnisse junger Menschen an den aktuellen Themen auch über die Kinder- und Jugend-App kommuniziert werden. Die Ergebnisse bilden die thematische Grundlage für erweiterte Beteiligungsformate.

Die Instrumente der Jugend-App werden über die Jugendförderung und die Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit im Kreis Soest bei Kindern und Jugendlichen weiter beworben. Alle eingehenden Informationen (analog wie digital) werden Teil des Wirksamkeitsdialogs. Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen wird im jährlichen Wirksamkeitsdialog zwischen der Jugendförderung und den Trägern der Kinder- und Jugendarbeit dargestellt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

09/2024 „Kreis Soest-Jugendapp“ in den Appstores erhältlich  
09/2025 Die Jugend-App ist mittlerweile beworben worden.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Feedbackmöglichkeiten der App müssen weiterhin als Beteiligungsinstrument beworben werden. Die Wirkung der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen muss für diese „spürbar“ werden.

*geplante Meilensteine:*

Beschluss des Kinder- und Jugendförderplans im JHA (voraussichtlich im 1. Quartal 2026)

## 2.2.3 Projekte in Planung

### 2.2.3.1 Landesförderprogramm Demokratiebildung

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*  
Entwicklung einer Vision zum Thema Landesförderprogramm Demokratiebildung gemeinsam mit der Schulverwaltung

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*  
04.09.2025 Erstes Sondierungstreffen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

## 2.2.4 Ideenspeicher

### 2.2.4.1 Förderung der Interessensvertretung in der Pflegekinderhilfe

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*  
Die Interessenvertretung von und durch Pflegekinder in der Pflegekinderhilfe soll gefördert werden.

*Bemerkung (optional):*

## 2.3 Strategisches Ziel 3

**Der Fachkräftemangel in pflegerischen Berufen wird bekämpft.**

### 2.3.1 umgesetzte Projekte

#### 2.3.1.1 Flyer „Pflegerberufe“

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit:* 15.03.2025

*Projektbeschreibung:*

Es wird ein trägerneutraler Flyer erstellt, um die Ausbildungsberufe in der Pflege zu bewerben.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

30.09.2025 Flyer ist erstellt und wird verteilt.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

#### 2.3.1.2 Maßnahmenkatalog gegen Fachkräftemangel in der Pflege

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit:* 12.05.2025

*Projektbeschreibung:*

Um den Fachkräftemangel in der Pflege zu bekämpfen, wurden Maßnahmen erarbeitet, die in einem Maßnahmenkatalog gebündelt werden. Ein Statusbericht gibt den aktuellen Umsetzungsstand wieder.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

12.05.2025 Maßnahmenkatalog und Statusbericht wurden erstellt

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 2.3.2 Projekte in Bearbeitung

### 2.3.2.1 Neustart der AG „Zukunft der Pflege“ im Kreis Soest sowie Einrichtung einer Koordinierungsstelle Pflege zwecks Vernetzung der Akteure und zur Bündelung und Aufbereitung der Themen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2023

*Projektbeschreibung:*

In 2022 wurde ein gemeinsamer Antrag von den CDU- und SPD-Kreistagsfraktionen zur Sicherstellung und Erhöhung der Ausbildungsquote für Pflegefachkräfte im Kreis Soest gestellt (067/2022). Des Weiteren gab es einen gemeinsamen Antrag, die Pflege für die Zukunft im Kreis Soest zu sichern (144/2022). Beide Anträge wurden zusammengefasst und in den Ausschüssen für Soziales sowie Gesundheit, Demografie und Daseinsvorsorge in 2022 befürwortet.

Zur Koordinierung und Bündelung der vielschichtigen Themen wurde durch KT-Beschluss vom 30.03.2023 zum Haushalt 2023 eine auf 3 Jahre befristete Projektstelle „Koordinierungsstelle zur Sicherung der Pflege“ mit fachlichem Hintergrund in der Pflege eingerichtet. Diese Person agiert als neutrale\*r Ansprechpartner\*in und Netzwerker\*in. Zudem wirkt sie koordinierend, vernetzend, moderierend und motivierend auf die einzelnen Akteure ein. Sie wirkt an der Erstellung einer Bestandsaufnahme, einer Bedarfsanalyse, der Ableitung von Empfehlungen und Maßnahmen in einem partizipativen Prozess mit den örtlichen Akteur\*innen mit und überwacht und evaluiert die Umsetzung von Maßnahmen. Organisatorisch ist diese Koordinierungsstelle im Dezernat 05 angesiedelt. Inhaltlich sind die Dezernatsleitungen 04 und 05 gemeinsam verantwortlich.

Die bestehende AG Pflege wird mit dem Fokus auf die zukünftige gesamte pflegerische Versorgungsstruktur im Kreis Soest als neue „AG Zukunft der Pflege“ fachlich als auch politisch besetzt. Hier sollen wohnortnahe, bedarfsgerechte Unterstützungs- und Versorgungsstrukturen für Pflegebedürftige jeden Alters sowie pflegende Angehörige gestaltet werden. Der Fokus liegt auf dem Grundsatz „ambulant vor stationär“.

Schwerpunktt Themen sind u.a. die Gewinnung und Bindung von Fachkräften, die Schul- und Ausbildungslandschaft, die Einrichtungs- und Anbieterstruktur, die Digitalisierung und der Zugang zur Unterstützung für Pflegebedürftige und Pflegenden.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

26.04.2023 Sitzung der Gesundheitskonferenz  
 02.06.2023 AG Zukunft der Pflege  
 18.09.2023 1. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft  
 18.10.2023 Konferenz Alter und Pflege  
 01.11.2023 Besetzung der Stelle  
 15.01.2024 2. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft  
 24.01.2024 1. Termin UAG Fachkräftegewinnung und -bindung  
 06.02.2024 1. Termin UAG Unterstützungsangebote für Pflegebedürftige und Pflegenden  
 22.04.2024 3. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft  
 22.05.2024 2. Termin UAG Fachkräftebindung- und Gewinnung  
 27.08.2024 AG Zukunft der Pflege

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

01.10.2024	Konferenz Alter und Pflege
05.11.2024	4. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft
27.11.2024	3. Termin UAG Fachkräftebindung und -gewinnung
13.12.2024	2. Termin UAG Unterstützungsangebote für Pflegebedürftige und Pflegende
16.01.2025	5. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft
30.01.2025	4. Termin UAG Fachkräftebindung und -gewinnung
06.02.2025	3. Termin Unterstützungsangebote für Pflegebedürftige und Pflegende
17.02.2025	6. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft
25.03.2025	5. Termin UAG Fachkräftebindung und -gewinnung
28.03.2025	Teilnahme an der Woche der Ausbildung mit der UAG Schul- und Ausbildungslandschaft
08.04.2025	7. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft
09.04.2025	AG Zukunft der Pflege
19.05.2025	6. Termin UAG Fachkräftebindung und -gewinnung
05.06.2025	3. Termin UAG Unterstützungsangebote für Pflegebedürftige und Pflegende
16.06.2025	8. Termin UAG Schul- und Ausbildungslandschaft
10.07.2025	7. Termin UAG Fachkräftebindung und -gewinnung

<i>Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)</i>	
02.10.2024	Ausschuss für Soziales, Informationsvorlage 240/2024
06.05.2025	Konferenz Alter und Pflege
14.05.2025	Ausschuss für Gesundheit, Demografie und Daseinsvorsorge 096/2025
22.05.2025	Ausschuss für Soziales, Informationsvorlage 096/2025

*Bemerkung (optional):*

### 2.3.3 Projekte in Planung

#### 2.3.3.1 Fachtag „Fachkräftebindung in der Pflege“

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*

Ein Fachtag mit verschiedenen Vorträgen zur Fachkräftegewinnung und -bindung wird angeboten. Dabei werden Themen wie die Gewinnung von Fachkräften aus dem Ausland und die Integration dieser Kräfte ebenso angesprochen wie die Gewinnung und Bindung junger Leute. Best-Practice-Beispiele aus dem Kreis und ein offener Austausch runden die Veranstaltung ab.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

30.09.2025 Die Planung ist abgeschlossen.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Veranstaltung ist für den 02.10.2025 geplant.  
Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Regionalagentur Hellweg-Hochsauerland durchgeführt.

**2.3.3.2 Unterstützung für Hausärzte**

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 04.04.2025

*Projektbeschreibung:*

Hausärzte werden bei der Gewinnung von Personal und der eigenen Nachfolge unterstützt. Dazu sollen die bereits vorhandenen regionalen Beratungs- und Unterstützungsangebote in einem Informationsblatt für Hausärzte gebündelt werden.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

**2.3.4 Ideenspeicher****2.3.4.1 Marktplatz „ambulante Pflege“**

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*

Der Marktplatz „ambulante Pflege“ erhöht die Transparenz auf dem Markt der ambulanten Pflegedienstleistungen. So entsteht ein besserer Service für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

*Bemerkung (optional):*

**2.3.4.2 Gewinnung von Pflegepersonal aus dem Ausland**

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*

Pflegeeinrichtungen werden bei der Gewinnung von Auszubildenden und Fachkräften aus dem Ausland stärker unterstützt.

*Bemerkung (optional):*

## 2.4 Strategisches Ziel 4

**Der Zugang zu Informationen im Sozialwesen wird vereinfacht.**

### 2.4.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 2.4.2 Projekte in Bearbeitung

#### 2.4.2.1 Sozialplattform NRW

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Nach dem Onlinezugangsgesetz sollen Bund, Länder und Kommunen alle Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale auch digital anbieten und diese Portale zu einem Verbund verknüpfen. Da die notwendigen Maßnahmen nicht in der ursprünglich gesetzten Frist (bis 2022) realisierbar waren, soll die weitere Umsetzung gesetzlich eine Daueraufgabe werden. Der Onlinezugangsgesetz-(OZG-)Leistungskatalog wird in die Sozialplattform NRW integriert. Das Umsetzungsprojekt „Sozialplattform“ hat das Ziel, eine bundesweite Plattform mit folgender Vision aufzubauen:

- unmittelbarer und zentraler Online-Zugang zu Sozialleistungen,
- Vermittlung der Anliegen an die zuständigen Stellen vor Ort
- nutzerfreundliche Inanspruchnahme von Antrags- und Beratungsleistungen

Mit der Sozialplattform unterstützt das Land NRW / MAGS die Informationsfindung, Beratung, Antragstellung und -bearbeitung einer Vielzahl von Sozialleistungen.

Folgende Anträge können aktuell über die Sozialplattform gestellt werden:

- Aktivierung und berufliche Eingliederung
- Bedarf für Bildung und Teilhabe (BuT)
- Förderung der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)
- Übernahme von Mietrückständen
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Soziale Entschädigung (für LVR und LWL)

Für die kommunalen Jobcenter stehen weitere Antragsstrecken im Bereich des SGB II zur Nachnutzung bereit, z.B. Bürgergeld, Teilhabe am Arbeitsmarkt und Antrag auf Weiterbewilligung.

Die Schnittstelle zum Fachverfahren KDN.sozial steht über OSCI, XTA2 oder FIT--Connect zur Verfügung.

Weiterhin werden Zugänge zu verschiedenen Beratungsleistungen integriert, z. B.:

- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Schuldnerberatung
- Suchtberatung

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 02.08.2023 Informationsveranstaltung mit den Anbietern/Entwicklern der Sozialplattform und relevanten Abteilungen der Kreisverwaltung (Organisation, Soziales, Planung und Entwicklung)
- 01.01.2024 Übergang in den Linienbetrieb

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Abt. 61: Da auf der Seite der Sozialplattform im Bereich Wohnberechtigungsscheine keine ausfüllbaren Online-Formulare hinterlegt sind, sondern nur auf bestehende pdf-Dateien der Kreise und Kommunen verwiesen wird, hat Abt. 61 in Zusammenarbeit mit Abt. 10 nun einen eigenen Online-Antrag entwickelt, der im Jahr 2025 live geschaltet wurde.

Abt. 50: Aktuell werden auf der Sozialplattform keine Leistungen angeboten, die unmittelbar von der Abteilung Soziales bearbeitet werden. Das OZG-Projekt ist abgeschlossen; die Verantwortung für die Unterstützung und den Support der Kommunen liegt bei den jeweiligen Ländern. Sobald hier Leistungen des Kreises angeboten werden, erfolgt eine Abstimmung mit der Abteilung 10.

## 2.4.2.2 Bestandsaufnahme von barrierefreien Gebäuden

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2023

*Projektbeschreibung:*

Seit 2013 gibt es das Projekt "Bestandsaufnahme NRW", das vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) gefördert wird. Im Rahmen dieses Projektes werden nach einheitlichem Standard die für den Besucherverkehr zugänglichen öffentlichen Gebäude und Veranstaltungsorte in NRW auf Barrierefreiheit hin untersucht und nach Prüfung auf dem Informationsportal "NRW informierBar" veröffentlicht. Menschen mit Behinderungen können sich auf dem Portal über die Barrierefreiheit öffentlich zugänglicher Gebäude in NRW informieren und selbst entscheiden, ob sie vor Ort angesichts ihrer individuellen Bedarfslage zurechtkommen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 2022 Die Rathäuser in Bad Sassendorf, Geseke, Soest, Warstein und Wickede sowie weitere Institutionen sind erfasst.
- 2024 Das Rathaus in Ense ist erfasst.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Rathäuser der Stadt Rüthen und der Gemeinde Möhnesee bleiben aufgrund mangelnder personeller Ressourcen für die Vermessung auf der Warteliste.

### 2.4.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 2.4.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 2.5 Strategisches Ziel 5

**Menschen mit Einschränkungen wird eine bessere Teilhabe am Arbeitsleben ermöglicht.**

### 2.5.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 2.5.2 Projekte in Bearbeitung

#### 2.5.2.1 Kooperation mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Im Rahmen der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes wird mit dem LWL eine aktualisierte Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Ein Schwerpunkt in dieser Vereinbarung wird die Verbesserung der Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Einschränkungen sein.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.04.2024 mehrfache Überarbeitung des Entwurfs einer Kooperationsvereinbarung  
 01.10.2024 Die Kooperationsvereinbarung wurde für den Bereich der Eingliederungshilfe abgestimmt.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)**Bemerkung (optional):*

Der Abschluss der aktualisierten Kooperationsvereinbarung soll voraussichtlich im Oktober 2025 stattfinden.

**2.5.2.2 Maßnahmen für schwerbehinderte arbeitslose Menschen**

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2023

*Projektbeschreibung:*

Die Zahl der schwerbehinderten Menschen, die auf Bürgergeld angewiesen sind, lag in den vergangenen Jahren konstant bei rund 1.000 im Kreis Soest. In den Jahren 2023 und 2024 konnten ca.10 Prozent von ihnen in den Arbeitsmarkt integriert werden. Ein Jahr zuvor lag der Wert bei 12,7 Prozent. Damit hat sich die Situation auf dem Arbeitsmarkt für die schwerbehinderten Frauen und Männer leicht verschlechtert. Gründe hierfür sind die anhaltende schwächelnde Konjunktur und die strukturellen Veränderungen am Arbeitsmarkt. Auch im Jahr 2025 ist die Integrationsquote der Menschen mit Behinderung leicht rückläufig. Aufgrund der politischen Rahmenbedingungen und der damit verbundenen unsicheren Haushaltslage konnten bestimmte Förderinstrumente (Eingliederungszuschüsse o.ä.) nicht voll ausgeschöpft werden, was sich insbesondere bei diesem Personenkreis in sinkenden Einstellungszahlen niederschlägt.

Die Maßnahme „Kooperation Jobcenter Integrationsbetriebe - KoJoIn“ wird auch in 2025 an den Standorten Soest und Lippstadt mit zwei unterschiedlichen Maßnahmeträgern durchgeführt: INTEGRA gGmbH und Caritasverband für den Kreis Soest e.V. Nach einer kurzen Einstiegsphase werden die Teilnehmenden in den Integrationsbetrieben qualifiziert und durch ein anschließendes Praktikum unter arbeitsmarktüblichen Bedingungen auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Die Maßnahmedauer wurde von 6 Monaten auf 4 Monate verkürzt, um mehr Kund:innen eine Teilnahme zu ermöglichen. Die Maßnahme läuft zunächst vom 01.02.2025 bis 31.01.2027.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Dez. 2022 Jobspeeddating für Rehabilitanden und Menschen mit Behinderungen (70 Personen bei 8 Arbeitgebern und sechs Integrationen in den Arbeitsmarkt)  
 Dez. 2023 Jobspeeddating (40 Personen bei 8 Arbeitgebern und vier Integrationen in den Arbeitsmarkt)  
 01.09.2023 – 29.02.2024 KoJoIn, Teilnahme von 22 Betroffenen in einer Maßnahme zur Integration in den Arbeitsmarkt mit bisher vier Integrationen; weitere sind zu erwarten.  
 Juni 2024 Jobspeeddating (80 Personen bei 6 Arbeitgebern und zwei Integrationen in den Arbeitsmarkt)

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

Juni 2025 Jobspeeddating  
(40 Teilnehmende, 8 Arbeitgeber, 7 Integrationen)

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 2.5.2.3 Ambulante Eingliederungshilfe

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.08.2025*

*Projektbeschreibung:*

Verwaltungsabläufe und Zugänge im Bereich der ambulanten Eingliederungshilfe sollen mit Unterstützung digitaler Hilfsmittel transparenter und einfacher gestaltet werden.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.04.2024 Vorbereitung der Projektdurchführung

01.08.2025 Mit der Überarbeitung der abteilungsbezogenen Homepage wurde die Steuerung vereinfacht und die Transparenz erhöht.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Projektziele sollen fortlaufend durch eine bedarfsorientierte Anpassung der Abläufe sowie die Aktualisierung und Ausweitung der „Landingpage“ umgesetzt werden (siehe <https://www.kreis-soest.de/soziales-gesundheit/alle-themen>).

### 2.5.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 2.5.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 2.6 Strategisches Ziel 6

**Der Kreis Soest leistet einen Beitrag zur Entspannung der Situation im sozialen Wohnungsbau.**

### 2.6.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 2.6.2 Projekte in Bearbeitung

#### 2.6.2.1 qualifizierte kreisweite Wohnungsmarktbeobachtung

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.04.2024*

*Projektbeschreibung:*

Es wird eine qualifizierte kreisweite Wohnungsmarktbeobachtung erstellt, die mit der Auswertung unterschiedlicher wohnungsmarktbezogener Indikatoren ein Instrument zur bedarfsgerechten Steuerung des Wohnungsmarktes und die Grundlage zur Durchführung von Informationskampagnen sowie zur zielgerichteten Steuerung der öffentlichen Wohnraumförderung bildet.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.01.2024 Stellenbesetzungsverfahren abgeschlossen  
 04.03.2024 Ausblick Wohnungsmarktbeobachtung im Ausschuss für Regionalentwicklung  
 01.01.2025 Nachbesetzung der zweiten relevanten Stelle erfolgt  
 01.10.2025 Erstellen von Kommunal-Steckbriefen mit soziodemographischen sowie baukonjunkturellen Daten (u.a. Bevölkerungs- und Haushaltsprognosen, Baufertigstellungen), die die Basis für die erste Wohnungsmarktbeobachtung und Handlungsempfehlung darstellen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

30.03.2023 Kreistag, Beschlussvorlage 084/2023  
 26.11.2024 Ausschuss für Regionalentwicklung, Informationsvorlage 338/2024  
 12.06.2025 Ausschuss für Regionalentwicklung, Informationsvorlage 138/2025

*Bemerkung (optional):*

Zum 01.04.24 ist eine der beiden Stellen, die mit der Wohnungsmarktbeobachtung betraut ist, aufgrund von Stellenwechsel frei geworden. Die Stelle wurde zum 01.01.2025 nachbesetzt.

Erste Gespräche mit kreisangehörigen Kommunen wurden bereits durchgeführt.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 2.6.3 Projekte in Planung

### 2.6.3.1 Informationskampagne zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus

*Projekt in Planung seit:* 01.10.2024

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis startet eine Informationskampagne zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus. Dabei sollen die unterschiedlichen (Investoren-)Zielgruppen über die verschiedenen Möglichkeiten der Wohnraumförderung informiert werden. Im Fokus stehen dabei auch Themen wie „bezahlbares Wohnen für Familien“, die Schaffung kleiner Wohnungen für Senioren und Singles, Barrierefreiheit, der Erhalt von Preisbindungen im Bestand und die Förderung von Quartiersentwicklungen.

Weiterhin sind auch die kreisangehörigen Kommunen in die Kampagne mit einzubeziehen. Im Fokus soll insbesondere die Vermittlung von Ergebnissen der Wohnungsmarktbeobachtung, Möglichkeiten der Wohnraumförderung und Handlungsmöglichkeiten/Strategien der Kommunen zu Beförderung des Sozialen Wohnungsbaus stehen sowie der Austausch untereinander.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

2024 erste Kommunalgespräche, um die kreisangehörigen Städte und Gemeinden als Multiplikatoren zu gewinnen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

geplante Schritte:

Weiterführung und Ausbau zu einer umfassenden Informationskampagne

## 2.6.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 2.7 Strategisches Ziel 7

**Der Kreis Soest wird zum innovativen Gesundheitsstandort für junge Fachkräfte entwickelt.**

### 2.7.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 2.7.2 Projekte in Bearbeitung

#### 2.7.2.1 Zentrum Digitale Pflege

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: Juni 2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Das Zentrum Digitale Pflege ist eine Entwicklungs- und Erfahrungswerkstatt in Bad Sassendorf, in der Wissenschaft, Wirtschaft, Pflege und Zivilgesellschaft digitale Technologien transdisziplinär entwickeln, erproben und erlebbar machen.

Das Zentrum Digitale Pflege besteht aus den vier Bausteinen Care-Working Space, Digitales Pflegelabor, Digitaler ProbierRaum und Dezentralen Innovationsstandorten. Alle vier Bausteine sind öffentlich zugänglich. Die ersten drei Bausteine werden räumlich an einem Standort in Bad Sassendorf zusammengeführt.

Der Care-Working Space ist eine Lern- und Arbeitsumgebung für Pflegeschulen, Pflegeeinrichtungen und Start-Ups. Das "Digitale Pflegelabor" ist eine Test- und Experimentierfläche für Wirtschaft und Wissenschaft. Hochschulen, Start-Ups und Unternehmen präsentieren hier ihre Ideen und Prototypen und entwickeln sie mit Pflegedienstleistern weiter. Mit dem "Digitalen ProbierRaum" erhalten Bürgerinnen und Bürger einen niederschweligen und nutzerorientierten Zugang zu digitalen Lösungen. Es ist ein Raum für Produkttests, Themenausstellungen und dialogorientierte Veranstaltungen. Die dezentralen Innovationsstandorte sind Best Practice Beispiele, die die Anwendung von digitalen Lösungen in der realen Pflegepraxis erlebbar machen. Ambulante und stationäre Pflegedienstleister (oder Kliniken) präsentieren vor Ort den Einsatz digitaler Technik. Pflegekräfte und Patienten berichten von ihren Erfahrungen bzgl. Nutzen und Handhabbarkeit.

##### Meilensteine (Datum des Abschlusses):

Mai 2023 Eröffnung des Zentrum Digitale Pflege in der Bismarckstraße 5 in Bad Sassendorf

2023 – 2025 Diverse Veranstaltungen und Projekte

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (z. B. Link zu Ergebnisbericht):*

<https://www.wfg-kreis-soest.de/zentrumdigitalepflege/>

### 2.7.3 Projekte in Planung

#### 2.7.3.1 Digitale und nachhaltige Entwicklungsperspektiven für die Pflegewirtschaft in Südwestfalen

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 20.08.2024*

*Projektbeschreibung:*

Aufbauend auf vorhandenen Strukturen entsteht ein Transformationsprojekt mit Modellcharakter zur Weiterentwicklung der Pflegewirtschaft in der Region Südwestfalen. Konkrete innovative Ansätze sind das Transformations-Scouting, die Mitarbeiterqualifizierung zu „Transformationspilot\*innen in der Pflege“ und der Transfer durch Innovationsstandorte. Die Ziele des neuen Projektes sind den Wissens- und Technologietransfer zwischen der Pflegewirtschaft und Hochschulen zu verbessern, die Innovationsfähigkeit in der Pflegewirtschaft nachhaltig auszubauen und innovations- und technologieorientierte Kompetenzfelder zu erweitern und zu stärken.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

August 2024 Projektskizze in Regionale 2025 eingereicht

Januar 2025 Auszeichnung 3 Sterne

Juni 2025 Vollantrag wurde eingereicht – Bewilligung ausstehend

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 2.7.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 2.8 Strategisches Ziel

**Der Kreis Soest setzt sich als Arbeitgeber für sichere und gesunde Arbeit ein.**

### 2.8.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 2.8.2 Projekte in Bearbeitung

#### 2.8.2.1 Mit dem Rad zur Arbeit - oder zu Fuß

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.04.2025*

##### *Projektbeschreibung:*

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement sucht jedes Jahr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in einem vorgegebenen Zeitraum an mindestens 30 Tagen mit dem Rad zur Arbeit fahren oder sich dies schon immer mal vorgenommen haben. Auch Pendlerinnen und Pendler, die mit Bus und Bahn fahren, aber den Weg zum Bahnhof und zum Kreis mit dem Fahrrad zurücklegen, können teilnehmen.

Die Teilnehmenden kreuzen in einer Excel-Datei die Tage an, an denen sie mit dem Fahrrad zur Arbeit gefahren sind. Der Tabelle sind die Anzahl der Tage, die Gesamtkilometerzahl sowie das eingesparte CO<sub>2</sub> zu entnehmen. Nach dem Aktionszeitraum werden die Daten vom BGM ausgewertet.

##### Meilensteine (Datum des Abschlusses):

jährlich	Aufruf zur Teilnahme, Auswertung
2024	In 2024 wurden 5,2 Tonnen CO <sub>2</sub> eingespart.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (z. B. Link zu Ergebnisbericht):*

### 2.7.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 2.7.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 3. WIRTSCHAFT/BESCHÄFTIGUNG/BILDUNG



### 3.1 Strategisches Ziel 1

**Unternehmen leisten einen Beitrag zum Erreichen der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.**

#### 3.1.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 3.1.2 Projekte in Bearbeitung

##### 3.1.2.1 Wasserstoffnutzung durch Unternehmen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

###### *Projektbeschreibung:*

Die wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest informiert und sensibilisiert Unternehmen zum Thema „Wasserstoff“ und regt Pilotprojekte zur Erprobung erster Anwendungen an. Sie bemüht sich um Fördermittel für Unternehmen, die den Einsatz von Wasserstoff erproben möchten und fördert den Informations- und Erfahrungsaustausch.

###### *abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

07.09.2023 Bildung der Wasserstoffallianz Kreis Soest

1. Qu. 2024 Aufbau Wasserstoff-Scouting

01.06.2024 Veröffentlichung der Webseite 'Wasserstoffallianz Kreis Soest'

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

<https://www.wfg-kreis-soest.de/wasserstoffallianz/>

### 3.1.2.2 Förderung der Kreislaufwirtschaft

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Die wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest unterstützt Unternehmen auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft. Dazu führt sie Unternehmen und Lösungspartner zusammen, um die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft zu ermöglichen. Sie bindet die Möglichkeiten der Digitalisierung zur Vermittlung und Unterstützung in ihre Bemühungen mit ein.

Die wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest vermittelt Förderprogramme, die Unternehmen auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft finanziell unterstützen und unterstützt Unternehmen im Rahmen von Veranstaltungen und Workshops bei der Schulung ihres Personals zur betrieblichen Implementierung einer Kreislaufwirtschaft.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.10.2023 Start der finalen Entwicklungsphase

15.03.2024 Projektstart „Ce:FIRe – zirkulär.frugal.regenerativ“

01.04.2024 Veröffentlichung der Webseite

2024 - 2025 Entwicklung von Transferangeboten und Umsetzung von Veranstaltungen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

<https://www.wfg-kreis-soest.de/cefire/>

### 3.1.2.3 Förderung der digitalen Transformation

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Die wfg unterstützt bei der Stärkung der Digitalisierung im produzierenden Gewerbe sowie bei neuen digitalen Technologien und Ansätzen wie IT-Sicherheit, 5G, Maschinelles Lernen und Künstlicher Intelligenz. Digitale Angebote regen zum Aufbau neuer digitaler Geschäftsmodelle an.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.01.2024 Projektstart „Produktion Digital Südwestfalen - PLUS“

2024 - 2025 Entwicklung von Transferangeboten und Umsetzung von Veranstaltungen

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

<https://www.wfg-kreis-soest.de/digitalisierung-der-produktionsprozesse/>

### 3.1.2.4 Förderung der Fachkräftegewinnung und -bindung

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 2010 und 01.01.2024*

*Projektbeschreibung:*

Die wfg unterstützt und begleitet Unternehmen bei der Stärkung und Weiterentwicklung ihrer Arbeitgebermarke zur internen und externen Kommunikation für das Finden, Binden und Weiterentwickeln der eigenen Fachkräftestrategie.

Mit dem Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen im Kreis Soest“ bietet die wfg bereits seit 2010 ein umfassendes Angebot zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie an, welches gleichzeitig bereits auf die Markenbildung und Fachkräfteentwicklung einzahlt. Dies erfolgt im Rahmen des Projektes „Kompetenzzentrum Frau und Beruf Hellweg-Hochsauerland“.

Seit dem 01.01.2024 bietet die wfg im neuen Projekt „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ ein Scouting zum Thema Arbeitgeberattraktivität an und entwickelt gemeinsam mit den Unternehmen Roadmaps für stärkere Arbeitgebermarken.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2010 Start Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen im Kreis Soest“

01.01.2024 Projektstart „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“

2024 - 2025 Entwicklung von Transferangeboten und Umsetzung von Veranstaltungen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

<https://www.wfg-kreis-soest.de/arbeitgeberattraktivitat/>

### 3.1.3 Projekte in Planung

#### 3.1.3.1 Förderung von Energie- und Ressourceneffizienz

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 31.01.2025*

*Projektbeschreibung:*

Die wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest informiert und sensibilisiert Unternehmen zum Thema „Wasserstoff“ und „Sektorenkopplung“ und regt Pilotprojekte zur Entwicklung und dem Einsatz von Umwelttechnologien an. Dabei unterstützt die wfg Unternehmen bei Fragen zu Fördermitteln und fördert den Wissens- und Technologietransfer durch gezielten Informations- und Erfahrungsaustausch.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

Januar 2025 Projektskizze in EFRE.NRW-Transformation eingereicht  
 August 2025 Vollantrag wurde eingereicht – Bewilligung ausstehend

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)**Bemerkung (optional):*

### 3.1.3.2 Förderung der internationalen Fachkräftegewinnung und -bindung

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 31.01.2025*

*Projektbeschreibung:*

Die wfg unterstützt und begleitet Unternehmen bei der Stärkung und Weiterentwicklung ihrer Arbeitgebermarke für das Finden, Binden und Weiterentwickeln internationaler Fachkräfte im Rahmen des Projektes „Arbeitberschmiede Südwestfalen – PLUS“.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

Januar 2025 Projektskizze in EFRE.NRW-Transformation eingereicht  
 Juli 2025 Vollantrag wurde eingereicht – Bewilligung ausstehend

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)**Bemerkung (optional):*

### 3.1.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 3.2 Strategisches Ziel 2

**Vom Beginn der Bildungsbiografie an wird die Sicherung des Fachkräftenachwuchses gefördert.**

### 3.2.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 3.2.2 Projekte in Bearbeitung

#### 3.2.2.1 MINT-Förderung (Bildungsregion)

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Die Bildungsregion Kreis Soest entwickelt in Kooperation mit der Fachhochschule Südwestfalen und dem Bildungsträger ScienceLab e. V. das Projekt „Pffifikus+“ mit neuen Modulen weiter. Ziel ist die Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften für naturwissenschaftlich-technische Bildung in der Elementar- und Primarstufe. Damit soll von Beginn der Bildungsbiografie an, die gendergerechte MINT-Förderung initiiert und begleitet werden.

##### *abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 07.06.2022 Abschluss der letzten beiden Module „Mechanik – Kraft und Bewegung“ und Modul 6 „Erde und Weltall“
- 01.10.2023 Start der Planung der Fortsetzung der Qualifizierungsangebote
- 18.01.2024 Aufstellung der NWT-Angebotsreihe 2024/2025 zum Thema „Voller Energie – was uns antreibt“ mit insgesamt 8 Qualifizierungsangeboten unter Berücksichtigung der Aspekte Kooperation Kita – Grundschule und Elternarbeit
- 17.09.2024 Start der Angebotsreihe 2024/2025 mit der Praxisfortbildung „Magnete, Strom und Energie“ für Kita, OGS, Grund- und Förderschulen mit ScienceLab e.V.
- 18.02.2025 Start Praxisfortbildung „Voller Energie – Kooperatives Forschen von Kita – OGS, Grund- u. Förderschule“ mit ScienceLab e.V.
- 19.03.2025 Praxisfortbildung „Bewegen in der 4. Dimension – die Zeit“ für Kita, OGS, Grund- und Förderschulen mit der FH SWF
- 01.04.2025 Fortbildung „Was uns antreibt? Antriebe!“ für Kita, OGS, Grund- und Förderschulen mit der FH SWF
- 07.07.2025 Evaluation der NWT-Angebotsreihe Pffifikus+ mit den Kooperationspartner\*innen: u.a. Steigerung der Anzahl der teilnehmenden Kitas von 15 (2021/2022) auf 25, davon haben 12 Einrichtungen mehrere Angebote wahrgenommen. Gleichbleibende Beteiligung der Primarstufe (rd. 8 %)
- 21.08.2025 1. Planungsgespräch zur Fortsetzung von Pffifikus+ 2026/2027

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*  
27.02.2020 Ausschuss für Bildung, Integration, Schule u. Sport, Allgemeine Informationen über Projekte und Maßnahmen der Bildungsregion, u. a. über Pfiifikus+

*Bemerkung (optional):*

### 3.2.2.2 MINT-Förderung (wfg)

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 2015

*Projektbeschreibung:*

Die Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH ist Träger des zdi-Siegels und lenkt und leitet das zdi Netzwerk Kreis Soest zur Förderung des MINT-Nachwuchses an außerschulischen Lernorten. In diesem Zusammenhang werden auch außerschulische Angebote mit Unternehmen und Hochschulen aufgebaut und angeboten.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2023	Gründung des MINT-Schulnetzwerkes Kreis Soest
01.10.2023	Start der Planung der Fortsetzung der Qualifizierungsangebote
2024	erneuter Erhalt des zdi Siegels
2024	Durchführung von MINT-Tagen an Hochschulen und Unternehmen
2024	Start des Angebots „Schülerapp“
2025	Durchführung von MINT-Tagen an Hochschulen und Unternehmen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

<https://www.wfg-kreis-soest.de/mint-foerderung/>

### 3.2.2.3 Leseförderung

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Bei Einstellung des Bücherbusses wurden 2019 zunächst 100.000,- € zur Leseförderung bereitgestellt. Auf Empfehlung einer interfraktionellen Arbeitsgruppe hat der Kreistag beschlossen, die Finanzmittel der Fachhochschule Südwestfalen zur Durchführung des Projektes „Leseförderung von Anfang an – ein Modellprojekt im Kreis Soest - Impulse zur Leseförderung in Familien und Institutionen früher Bildung“ bereitzustellen. Ziel des Projektes ist die wissenschaftlich fundierte Weiterentwicklung eines Curriculums zur Unterstützung der Leseförderung in Familien, Kindertageseinrichtungen und Offenen Ganztagschulen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Sept. 2022	Abschlussveranstaltung
08.11.2022	Vorstellung des Abschlussberichts und der Evaluation im Ausschuss für Bildung und Integration

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

30.03.2023	Beschluss des Kreistags über 2024 – 2026 pro Jahr 50.000 € für die Verstetigung der Leseförderung und das Tragen in die Fläche
31.10.2023	Vorstellung des 1. Konzeptentwurfs im Bildungsausschuss
März 2024	Abstimmung eines Kooperationsvertrages mit der FH Südwestfalen über die Fortsetzung des Projektes „Leseförderung von Anfang an“ 2024 – 2026
20.03.2024	Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der FH Südwestfalen über die Fortsetzung des Modellprojektes „Leseförderung von Anfang an – Impulse zur Leseförderung in Familien, Institutionen früher Bildung und Offenen Ganztagschulen“ 04/2024 – 03/2027
April 2024	Start der Fortsetzung des Modellprojektes durch die FH Südwestfalen Aktualisierung des Curriculums und Erweiterung um Förderung in der OGS u. a. mit Blick auf Vorleseaktivitäten von Familien Relaunch der Lernplattform für Fachkräfte und Familien mit Schulungen Durchführung von vier Modulen zu den Bereichen sozial-emotionale Kompetenzen, Elternarbeit, Barrieren bei der Leseförderung u. Raumgestaltung Planung eines gemeinsamen Elternabends für Familien im Kreis Soest Beteiligung von jeweils durchschnittlich 35 OGS-Fachkräften sowie von insgesamt 24 Kitas und 11 Grundschulen
Febr. 2025	
Juni 2025	Neue Zielgruppen erschlossen durch Online- und Präsenzangebote im Wechsel, (Online-)Elternabende, Fortbildungen mit Praxisaufgaben, Themen aus den Lebensbereichen der Eltern, Verknüpfung mit weiteren Bildungsbereichen, Praxisnähe und Vielseitigkeit der Impulse sowie Erfassung der Vorläuferfähigkeiten.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

30.03.2023	Kreistag – TOP 14.5 – Vorlage 076/2023
18.02.2025	Ausschuss für Bildung und Integration – TOP Ö6 – Informationen
02.06.2025	Ausschuss für Bildung und Integration – TOP Ö2

*Bemerkung (optional):*

Noch zu vertiefen sind Kooperation, Vernetzung und Organisationsentwicklung.

### 3.2.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 3.2.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 3.3 Strategisches Ziel 3

**Themen zur Nachhaltigkeit werden in den Unterricht integriert.**

#### 3.3.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 3.3.2 Projekte in Bearbeitung

##### 3.3.2.1 BNE-Bildungsnetzwerk Klimaschutz Kreis Soest

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Bildung für nachhaltige Entwicklung wird im Kreis Soest stärker vorangebracht. Außerdem werden Nachhaltigkeitsthemen in die Öffentlichkeit transportiert. Dies geschieht gemeinsam mit Einrichtungen, Organisatoren und Schulen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Ende 2027	Gründung des Netzwerkes
Sommer 2018	Ausstellung „Klimabildung im Kreis Soest“ im LIZ
Mai 2019	BNE-Nachhaltigkeitstag im Kreishaus Soest
Oktober 2020	Auszeichnung als Netzwerk der Zukunft
2022	Broschüre „Gemeinsam nachhaltig handeln“
21.09.2022	Auszeichnung als Netzwerk der Zukunft
22.02.2023	Theaterstück mit Impulsworkshops
26.02.2025	Auszeichnung als Netzwerk der Zukunft

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Geplante Meilensteine:

Oktober 2025 Fertigstellung eines gemeinsamen Videos zur Vorstellung des Netzwerkes

#### 3.3.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 3.3.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 4. KONSUM UND GLOBALE VERANTWORTUNG



### 4.1 Strategisches Ziel 1

**Die konzernweite Beschaffung des Kreises Soest wird nachhaltiger und fairer.**

#### 4.1.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 4.1.2 Projekte in Bearbeitung

##### 4.1.2.1 Nachhaltige Beschaffung der Kreisverwaltung

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2023*

**Projektbeschreibung:**

Die Beschaffung beim Konzern Kreis Soest wird sukzessive auf nachhaltigere Produkte umgestellt. Begonnen wird mit der Umstellung des Büromaterials in der Kreisverwaltung.

**abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):**

- 01.10.2023 Inhalt der Ausschreibung, dass der Auftragnehmer mindestens 50 % nachhaltige Produkte anbieten muss
- 22.12.2023 Abschluss des Vergabeverfahrens „Rahmenvertrag über die Lieferung von Büromaterial
- 01.01.2024 Start der Lieferung eines Sortiments mit mindestens 50 % nachhaltigen Produkten

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

#### 4.1.2.2 Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.04.2024*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest strebt ein nachhaltiges Veranstaltungsmanagement an und erstellt interne Handlungsempfehlungen. Diese werden auf Wunsch auch kreisangehörigen Kommunen und Wohlfahrtsverbänden zur Verfügung gestellt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

15.10.2023 Veröffentlichung einer Checkliste für interne Handlungsmöglichkeiten als Anregung im Intranet

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Zurzeit werden Überlegungen angestellt, ob eine bessere Verzahnung der Checkliste für barrierefreie Veranstaltungen mit der Checkliste für nachhaltige Veranstaltungen erreicht werden kann.

#### 4.1.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

#### 4.1.4 Ideenspeicher

##### 4.1.4.1 Zertifikat „Fair Trade Kreis Soest“

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2024*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreistag fasst den Beschluss, sich als FairTrade-Kreis zertifizieren zu lassen. Dazu richtet die Kreisverwaltung eine Arbeitsgruppe „FairTrade Kreis Soest“ ein, die die Grundlagen für die Zertifizierung erarbeitet, die Mitarbeitenden informiert und im Kreis ansässige Institutionen zur Teilnahme motiviert. Ein kreisweites Vernetzungstreffen für alle relevanten Akteure wird durchgeführt.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Bemerkung (optional):*

Eine Aufstellung über notwendige Schritte zu einer Zertifizierung des Kreises Soest ist erstellt. Daher war das Projekt bereits in Planung. Die Weiterverfolgung ist derzeit jedoch nicht prioritär, so dass eine Zurückstufung in den Ideenspeicher erfolgte.

#### 4.1.4.2 nachhaltigeres Kantinenessen

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Im Kantinenausschuss wird über eine Steigerung des Anteils von regionalen Produkten bzw. Bio-Produkten diskutiert.

*Bemerkung (optional):*

Der im Januar 2025 gestartete Kantinenpächter versucht mehr regionale Produkte einzubeziehen und bietet täglich ein vegetarisches Gericht an.

## 4.2 Strategisches Ziel 2

**Der nachhaltige und faire Konsum der Bevölkerung im Kreis Soest wird gefördert.**

### 4.2.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 4.2.2 Projekte in Bearbeitung

#### 4.2.2.1 Informations- und Motivationskampagne für Kreis-Mitarbeitende

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2024

*Projektbeschreibung:*

Kreis-Mitarbeitende können einerseits helfen, die Kreisverwaltung nachhaltiger zu machen und sind gleichzeitig als Bürgerinnen und Bürger Multiplikatoren für nachhaltigen Konsum in der Region. Daher sollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Informationen (z. B. Intranet, Vorträge) und Mitmach-Aktionen zu einem nachhaltigeren Lebensstil motiviert werden.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

**abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):**

15.10.2023 Intranetseite „Nachhaltigkeit“ mit NH-Report, Abteilungsaktivitäten, Checkliste zu nachhaltigen Veranstaltungen, Tipps zur Nachhaltigkeit für Mitarbeitende  
 15.01.2024 Mitmach-Aktion „vegetarische Lieblingsrezepte“  
 01.03.2024 Start der Mitmach-Aktion „Nachhaltigkeits-Challenge“  
 13.09.2024 Abschluss der Nachhaltigkeits-Challenge mit Preisvergabe beim Betriebsfest  
 31.12.2024 bisher 23 Nachhaltigkeitstipps veröffentlicht  
 30.09.2025 drei weitere Tipps veröffentlicht

**Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)****Bemerkung (optional):****4.2.3 Projekte in Planung**

*derzeit keine Projekte vorhanden*

**4.2.4 Ideenspeicher****4.2.4.1 Kommunikationskampagne für Bürgerinnen und Bürger**

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

**Projektbeschreibung:**

Der Kreis Soest initiiert eine Kommunikationskampagne für die Bürgerinnen und Bürger, um nachhaltiges Verhalten stärker ins Bewusstsein zu rücken. Das Angebot kann von Informationen im Internet bis zu Vortrags- und Aktionsveranstaltungen reichen.

**Bemerkung (optional):**

Während des Kreisfestes zum 50-jährigen Jubiläum werden verschiedene Nachhaltigkeitsthemen vorgestellt. (Ausstellung Klimafolgenanpassung; Breitband/Mobilfunk; Rollende Waldschule; Nachhaltiges Einkaufen; Verkehr & Mobilität; Umweltmobil; Abfallwirtschaft)

**4.2.4.2 digitale Information zu regionalem, nachhaltigem Konsum**

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.04.2025 (vorher in Planung)*

**Projektbeschreibung:**

Bürgerinnen und Bürger erhalten kompakte digitale Informationen über nachhaltige Konsummöglichkeiten, wie z. B. das Angebot heimischer Produkte, landwirtschaftliche Direktvermarktung, Fairtrade-, Bio- und Unverpackt-Läden, Leihbars, Kleidertauschbörsen, Car-Sharing, Second-Hand-Shops. Bereits bestehende Lösungen und Informationen werden berücksichtigt und sind dann gebündelt aufzufinden (ggf. nur als Verlinkung).

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

01.10.2023 Gespräche zur Umsetzung als Einzellösung oder in Verbindung mit Smart-Wood oder den Dorf-Apps wurden geführt.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Das Projekt liegt auf Eis, da sich derzeit noch keine Anknüpfungspunkte ergeben haben.

### 4.3 Strategisches Ziel 3

**Der nachhaltige Tourismus im Kreis Soest wird gefördert.**

#### 4.3.1 umgesetzte Projekte

##### 4.3.1.1 Nachhaltigkeitskonzept des Sauerland Tourismus

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*

Der Sauerland Tourismus strebt gemeinsam mit dem Touristikverband Siegerland-Wittgenstein an, sich als nachhaltige Tourismusdestination zertifizieren zu lassen. Im ersten Schritt soll dazu ein Nachhaltigkeitskonzept erarbeitet werden. Der Kreis Soest unterstützt diese Bestrebungen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

30.03.2023 Kick-off-Veranstaltung mit Impulsvorträgen und weiterführenden Informationen

Mitte 2023 Nachhaltigkeitsbeirat berufen

01.04.2024 Voraussetzungen für TourCert-Siegel sind erfüllt

24.04.2024 Sauerland - vertreten durch den Sauerland-Tourismus - seit Ende April 2024 als „Nachhaltiges Reiseziel“ zertifiziert und mit dem renommierten Siegel „TourCert“ ausgezeichnet

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Bemerkung (optional):*

Die Region wurde durch das Siegel „nachhaltiges Reiseziel“ als nachhaltige Tourismusdestination zertifiziert. Das Projekt ist somit abgeschlossen, jedoch muss alle drei Jahre eine Rezertifizierung durchgeführt werden. Diese ist für 2027 angesetzt. Ein Nachhaltigkeitskonzept ist in der Strategie 2019+ mitgedacht worden, ein gesondertes Nachhaltigkeitskonzept besteht nicht.

## 4.3.2 Projekte in Bearbeitung

### 4.3.2.1 Digitale Naturerlebnis-Informationen (Projekt „SMART Wood“)

*Projekt im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.07.2024

*Projektbeschreibung:*

Schaffung einer durchgängigen digitalen Informationskette mit den Zielen der Besucherinspiration, Besucherinformation und Besucherlenkung sowie der Aufbau von Informationsketten zur Abbildung bzw. Bereitstellung von buchbaren Angeboten. Es sollen digitale (Naturerlebnis-) Informationspunkte mit Mehrwert geschaffen werden.

## Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):

31.01.2023 Einreichen einer Interessensbekundung für EFRE-Förderung „Erlebnis NRW“  
 01.02.2023 Beantragung des zweiten Regionale-Sterns  
 31.05.2023 Erteilung des zweiten Regionale-Sterns  
 25.10.2023 Antrag auf EFRE-Förderung „Erlebnis NRW“ nach vorausgegangener Förderempfehlung  
 01.07.2024 Bewilligung durch die Bezirksregierung in Arnsberg  
 01.11.2024 Erstellung des Arbeitsplans  
 01.03.2025 Start neue Projektleitung  
 24.04.2025 Gespräche mit Stakeholdern über konkrete Augmented Reality-Inhalte (fortlaufend)  
 02.10.2025 Beauftragung der Verwaltung mit der Durchführung der projektrelevanten Vergaben durch den Kreisausschuss

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

29.11.2023 Ausschuss für Regionalentwicklung, Beschlussvorlage 335/2023  
 02.10.2025 Kreisausschuss, Beschlussvorlage 185/2025

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 4.3.3 Projekte in Planung

#### 4.3.3.1 Informationen zu nachhaltigem Tourismus

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Für interessierte Touristen werden Informationen zu nachhaltigen, klimaschonenden Verhaltensweisen zur Verfügung gestellt, beispielsweise ÖPNV, Ladepunkte für E-Mobilität, Einkaufsmöglichkeiten für regionale Produkte, nachhaltige Hotels, etc.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

01.09.2022 Infos und Workshops zur Einbindung des Themas in das Projekt „SMART Wood“

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 4.3.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 5. MOBILITÄT



### 5.1 Strategisches Ziel 1

**Der ÖPNV im Kreis Soest wird klimaneutral.**

#### 5.1.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 5.1.2 Projekte in Bearbeitung

##### 5.1.2.1 klimaneutrale Antriebe bei der RLG

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

###### *Projektbeschreibung:*

Die RLG schafft ab sofort im Kreis Soest nur noch Fahrzeuge mit klimaneutralem Antrieb an. Der Kreis Soest verankert die Ziele eines klimaneutralen ÖPNV bis 2030 für alle Linienbündel im Kreis Soest, auch der heute eigenwirtschaftlichen Linien.

###### *abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Dez. 2021	Beschluss des Aufsichtsrats der RLG, zukünftig im Kreis Soest nur noch Fahrzeuge mit klimaneutralen Antrieben zu bestellen
02.06.2022	Strukturgutachten für alternative Antriebe im Ausschuss für Verkehr u. Mobilität
2023	Beschaffung einer ersten Tranche von batteriebetriebenen Bussen
2023	Start der Planung zum Umbau der Betriebshöfe
2.Hj. 2024	Inbetriebnahme der ersten E-Busse im 4.Quartal, Start Umbau Betriebshof Soest ab November

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

2. Qu. 2025 Fertigstellung E-Bus-Umbau Betriebshof Soest  
 02.07.2025 Vorgaben des Saubere-Fahrzeug-Beschaffungsgesetz im Nahverkehrsplan beschlossen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*  
 01.07.2025 Kreistag, Beschlussvorlage 132/2025

*Bemerkung (optional):*  
 geplante Meilensteine:  
 2026/27 Umbau Betriebshof Lippstadt + weitere Ladepunkte

### 5.1.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 5.1.4 Ideenspeicher

#### 5.1.4.1 Unterstützung beim Infrastrukturaufbau für E- und H<sub>2</sub>-Mobilität

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*  
 Der Kreis bietet jeder Kommune Unterstützung beim Aufbau von Ladeumgebungen für die E-Mobilität und die Versorgung mit Wasserstoff für Nutzfahrzeuge.

*Bemerkung (optional):*  
 Im Jahr 2019 wurde das Elektromobilitätsgutachten des Kreises vorgestellt. Das Sachgebiet 80.01 betreibt außerdem ein regelmäßiges Monitoring und nimmt Ladeinfrastruktur in die Energie- und Klimaschutzkarte auf.

## 5.2 Strategisches Ziel 2

**Die Barrierefreiheit im ÖPNV wird weiter ausgebaut.**

### 5.2.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 5.2.2 Projekte in Bearbeitung

### 5.2.2.1 weiterer Ausbau von barrierefreien Haltestellen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der weitere Ausbau von barrierefreien Haltestellen wird auf Basis des Nahverkehrskonzeptes gemeinsam mit den Kommunen fortgesetzt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.07.2025 Vorgaben zum weiteren barrierefreien Ausbau von Haltestellen im Nahverkehrsplan

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

01.07.2025 Kreistag, Vorlage 132/2025, Beschluss des Nahverkehrsplans

*Bemerkung (optional):*

### 5.2.2.2 dauerhafte Verankerung eines für alle nutzbaren Bedienkomforts

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2024

*Projektbeschreibung:*

Die Anpassung des für alle nutzbaren Bedienkomforts (Design4All) wird dauerhaft verankert und ist ständiger Bestandteil aller Maßnahmen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

seit 09/2020 regelmäßige Sitzungen (ca. 2 x pro Jahr) des AK Barrierefreier ÖPNV  
24.06.2021 Änderungen der Förderrichtlinie des Kreises Soest (Aufnahme Barrierefreiheit als Grundanforderung für Fahrzeugförderung)

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

## 5.2.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 5.2.4 Ideenspeicher

### 5.2.4.1 On-Demand-Bus für Rollstuhlfahrer

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2023*

*Projektbeschreibung:*

Die Evaluierung eines On-Demand-Busses für Rollstuhlfahrer, die ihre Alltagswege über einen ggf. ehrenamtlich betriebenen „Rollibus“ erledigen, soll angestrebt werden.

*Bemerkung (optional):*

Konzeption des „Rollibusses“ als Teil des ÖPNV rechtlich problematisch, stattdessen soll geprüft werden, ob die Taxigebühren für Rollstuhlfahrer an die normalen Preise angepasst werden können.

Projekt wurde über den Ideenspeicher des Lenkungskreises Barrierefreiheit nach 2025/26 verschoben, um notwendige Fördermittel generieren zu können. In 2024 waren keine entsprechenden Mittel verfügbar.

## 5.3 Strategisches Ziel 3

**Die Verkehrsachsen werden gestärkt und periphere Räume erschlossen.**

### 5.3.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 5.3.2 Projekte in Bearbeitung

#### 5.3.2.1 Umsetzung des Schnellbuskonzeptes zur Stärkung der regionalen Busachsen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest verfolgt die weitere Umsetzung des Schnellbuskonzeptes zur Stärkung der regionalen Busachsen ggf. auch ohne Landesförderung.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

Okt. 2021 Umsetzung des Konzepts bei den Linien S 60 (Lippstadt-Warstein), R 36 (Soest-Lippetal) und in Teilen R 51 (Soest-Warstein)  
 April 2022 in Teilen bei der S 11 (Soest-Arnsberg)

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

01.07.2025 Kreistag, Vorlage 132/2025, Beschluss des Nahverkehrsplans

*Bemerkung (optional):*

Geplante Umsetzung S60 zum 01.07.2027

**5.3.2.2 Ausrollen des Busverkehrs auf Bestellung**

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

On-Demand-Verkehre werden nach Abschluss der laufenden Testphase sukzessive auf den ganzen Kreis ausgerollt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2022 Verlängerung des On-Demand-Verkehr „Helmo“ in Erwitte/Bad Sassendorf und Anröchte bis Jahresende 2022  
 März 2023 Verabschiedung einer Maßnahmenliste zur Stärkung der Mobilität durch den Kreistag  
 01.10.2023 Start der Verkehre in kleineren Bedienungsräumen in Bad Sassendorf und Lippstadt  
 16.06.2024 und 14.10.2024 Start der On-Demand-Verkehre in Lippetal und Ense

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

01.07.2025 Kreistag, Vorlage 132/2025, Beschluss des Nahverkehrsplans

*Bemerkung (optional):*

geplante Meilensteine, Bestandteil des neuen Nahverkehrsplans (KT-Beschluss im Juli 2025):

Okt. 2025 On-Demand-Verkehr für die Gemeinde Welver  
 Mai 2026 On-Demand-Verkehr für die Gemeinde Wickede und für die Stadt Werl (Ersatz für 2 Stadtbuslinien)  
 2027 Prüfung eines On-Demand-Verkehrs für Rüthen

### 5.3.2.3 Anpassung des ÖPNV an die Strukturen der Bildungsangebote

Projekt im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2024

*Projektbeschreibung:*

Der öffentliche Nahverkehr wird bis zum Jahr 2024 stärker an die Strukturen der Bildungsangebote angepasst. Insbesondere die Anbindung der im ländlichen Raum wohnenden Berufsschüler und Auszubildenden wird verbessert.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

- 01.05.2023 Durch die Einführung des Deutschlandtickets wurde die überwiegende Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler mit Fahrtberechtigung mit einem deutschlandweit und in der Freizeit gültigen Ticket ausgestattet.
- 01.05.2023 Start der Planungen für ein Ticket für nichtanspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler
- 01.12.2023 Einführungen des Schülertickets für Nichtanspruchsberechtigte an den Berufskollegs des Kreises zum Preis von 29 Euro
- Aug. bzw.  
Dez. 2024 Fortführung des Schülertickets

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

- 17.12.2024 Kreistag, Vorlage 327/2024, Fortführung der Ausgabe des Deutschlandtickets an Schülerinnen und Schüler an kreiseigenen Schulen ab dem 01.01.2025

*Bemerkung (optional):*

- Dez. 2025 Fortführung des Schülertickets ab dem 01.01.2026

### 5.3.3 Projekte in Planung

derzeit keine Projekte vorhanden

### 5.3.4 Ideenspeicher

derzeit keine Projekte vorhanden

## 5.4 Strategisches Ziel 4

**Der Zugang zum ÖPNV wird durch digitale Angebote vereinfacht.**

### 5.4.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 5.4.2 Projekte in Bearbeitung

#### 5.4.2.1 landesweite Mobilitäts-Apps

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Die Entwicklung des CiBo-Systems Big Bird Westfalen soll zusammen mit dem Kompetenzzentrum Digitalisierung (KCD) des Verkehrsministeriums NRW betrachtet und in den Maßnahmenkatalog zur Ertüchtigung eines landesweiten CiBo-Systems in NRW überführt werden. Die erweiterten Mobilitäts-Apps sollen eine kurzfristige Integration und Buchung des Klimatickets Deutschland ermöglichen und damit zusammenhängende zukünftige Tarifstrukturen für die Kund:innen zur Verfügung stellen können.

##### *abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 4. Qu. 2022 Gespräche zum weiteren Vorgehen mit dem KCD
- 1. Qu. 2023 Übertragung der Inhalte und des Konzepts für Barrierefreiheit in das MaaS (Mobility-as-a-Service) Konzept für NRW
- 1. Hj. 2023 Entwicklung einer Mobilitätsstrategie Südwestfalen in Workshops und Beteiligungsverfahren
- 30.09.2023 Diskussion der Zusammenführung unterschiedlicher Apps im Expertenbeirat
- 01.10.2024 bisher keine Fortschritte auf NRW-Ebene; im Kreis Soest Integration zusätzlicher Angebote in die Mobil Info
- 11.04.2025 Bisher keine Fortschritte auf Landesebene. Es ist eine landesweite OnDemand Plattform angekündigt worden (2026/27), die man per Schnittstelle einbinden kann.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

##### *Bemerkung (optional):*

Der Kreis Soest ist Teil des Expertenbeirats.  
Die landesweite On-Demand-Plattform ist im Aufbau, die RLG prüft eine Beteiligung

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 5.4.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 5.4.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 5.5 Strategisches Ziel 5

**Unter dem Motto „Mehr Mobilität bei weniger Verkehr“ wird die Verknüpfung von Verkehrsangeboten gefördert.**

### 5.5.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 5.5.2 Projekte in Bearbeitung

#### 5.5.2.1 Aufbau von Mobilstationen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

#### *Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest baut bis 2030 schrittweise in interkommunaler Zusammenarbeit auf Grundlage des bereits bestehenden Handlungskonzeptes ein Netz von Mobilstationen inklusive Car-Sharing, Fahrradverleih, E-Bike Ladestationen und sicheren Radabstellanlagen auf.

#### *abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2. Hj. 2023 Ausschreibungen für die Beschilderung von insgesamt 24 Mobilstationen erfolgt, Aufstellung im Laufe des Jahres 2024  
 01.01.2024 Inbetriebnahme Digitale Fahrradbox am Bahnhof Wickede  
 13.02.2024 Übergabe Förderbescheid Fahrradmietsystem  
 29.02.2024 Vorstellung Carsharing-Konzept im Ausschuss für Verkehr und Mobilität  
 01.06.2024 Inbetriebnahme Digitale Fahrradabstellanlage Bahnhof Bad Sassendorf  
 08/09.2024 Aufstellung Infostelen Mobilstation an den ersten zehn Stationen

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

April 2025 Weitere neun Mobilstationen wurden mit Infostelen ausgestattet, vier weitere Stationen im Laufe des Jahres 2025 noch geplant

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Umsetzung begleiten Kreis und Kommunen in einem gemeinsamen Arbeitskreis. Verschiedene Förderanträge wurden bereits gestellt.

### 5.5.2.2 Angebote für die letzte Meile

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Angebote zum Übergang in den ÖPNV (Park+Ride und Bike+Ride) werden ausgebaut. Der Kreis Soest arbeitet weiter am Ausbau des autonomen Fahrens.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

21.06.2022 Grundsatzbeschluss zum Aufbau eines Fahrradverleihsystems durch Kreistag  
 13.02.2024 Übergabe Förderbescheid Fahrradmietsystem (Inbetriebnahme 2025)  
 29.02.2024 Vorstellung Bedarfsermittlung für kreisweites Carsharing-Netz im Ausschuss für Verkehr und Mobilität  
 01.05.2025 Start Fahrradmietsystem „HelBi“ (Beteiligung von 6 Kommunen)  
 30.06.2026 Förderantrag Carsharing eingereicht (Beteiligung von 2 Kommunen)

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

2. Hj. 2026 bei Förderbescheid Umsetzung Carsharing

### 5.5.3 Projekte in Planung

#### 5.5.3.1 Autonomes Fahren

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2023*

*Projektbeschreibung:*

Das Verbundvorhaben Veri-Bus betrachtet autonomes Fahren unter dem Aspekt „Wohlfühlen“ und soll innerhalb von 5 Jahren einen technologischen Fortschritt in Automatisierungsstufe 4 des autonomen Fahrens im ÖPNV eröffnen. Gleichzeitig sollen Reallabore eine Plattform für weitere Technologiebetrachtungen unterschiedlicher Hersteller autonom fahrender Fahrzeuge bieten.

**Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):**

Okt. 2023	Verankerung eines aufbauenden Projektantrag im Wettbewerbsverfahren zum Thema „autonomes Fahren und Barrierefreiheit“
01.10.2024	keine Berücksichtigung des ersten Antrags in 2024 aufgrund der Haushalts-schwierigkeiten auf Bundesebene
01.10.2024	Verabredung einer Neuplanung mit der Südwestfalenagentur und dem designierten Projektkonsortium für das erste Halbjahr 2025
11.04.2025	Der Kreis Soest wurde in den NRW-Beirat zum automatisierten und vernetzten Fahren eingeladen. Ziel ist der Aufbau von Reallaboren.

**Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)****Bemerkung (optional):**

noch keine Förderentscheidung

**5.5.4 Ideenspeicher**

*derzeit keine Projekte vorhanden*

**5.6 Strategisches Ziel 6****Kooperationen in Wohn- und Gewerbegebieten****5.6.1 umgesetzte Projekte**

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

**5.6.2 Projekte in Bearbeitung**

*derzeit keine Projekte vorhanden*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 5.6.3 Projekte in Planung

#### 5.6.3.1 Netzwerk für Unternehmen zu klimafreundlicher Mobilität

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest organisiert ein Netzwerk für Unternehmen, das klimafreundliche betriebliche Mobilitätslösungen unterstützt und zum Erfahrungsaustausch beiträgt.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

31.12.2019 Beendigung des Vorgängerprojekts

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Der Kreis beteiligt sich kontinuierlich an einigen Projekten, die auch das betriebliche Mobilitätsmanagement (BMM) betreffen. Das Thema BMM wird im Rahmen der Umsetzung des Masterplans Mobilität ab 2025 nochmal konkret aufgegriffen.

### 5.6.4 Ideenspeicher

*derzeit keine Projekte vorhanden*

## 5.7 Strategisches Ziel 7

**Durch attraktive Angebote wird der Verzicht auf den PKW erleichtert.**

### 5.7.1 umgesetzte Projekte

#### 5.7.1.1 Einführung eines Fahrradmietsystems im Kreis Soest

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest stellt einen Förderantrag für ein Fahrradmietsystem mit interessierten Kommunen und fungiert während des Förderzeitraums als Koordinator. Der Betrieb wird dann durch die RLG als kommunales Verkehrsunternehmen beauftragt. Die Kommunen bestimmen für ihre Gebiete Anzahl der Ausleihstationen und der Räder.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

März 2021	Gutachterlicher Vorschlag zur Einführung eines Fahrradmietsystems im Handlungskonzept Mobilstationen im Kreis Soest
21.06.2022	KT-Beschluss zur Einführung eines Fahrradmietsystems
30.03.2023	KT-Beschluss zur Beantragung Fördermittel und Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln an die RLG zur Umsetzung
30.06.2023	Abgabe Förderantrag Förderrichtlinie FöRiMM durch den Kreis mit den Kommunen Anröchte, Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Lippstadt und Soest
19.12.2023	Eingang Förderbescheid
Dez. 2024	Beauftragung Betreiber
Mai 2025	Betriebsstart Fahrradmietsystem

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

21.06.2022	Kreistag, Beschlussvorlage 111/2022
30.03.2023	Kreistag, Beschlussvorlage 111/2022-1

*Bemerkung (optional):*

Förderbescheid sichert den Betrieb für drei Jahre, währenddessen wird eine Evaluation durchgeführt und eine Strategie für den Weiterbetrieb geplant.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 5.7.2 Projekte in Bearbeitung

### 5.7.2.1 betriebliches Mobilitätsmanagement

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Beim betrieblichen Mobilitätsmanagement werden die Mitarbeitenden der Kreisverwaltung, der Stadt Soest und verschiedener Unternehmen zur nachhaltigen Nutzung verschiedener Verkehrsmittel beraten. Ziel ist die Senkung des motorisierten Individualverkehrs.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

seit 2020	Ausweitung Buslinie 644 zur Anbindung Gewerbegebiet Soest Süd-Ost
2020/21	Beratung von Unternehmen in zwei Projekten (Ense, MobiHell)
2023	Beteiligung am Projekt NaPMobi zur Pendlermobilität unter Federführung der Städte Arnsberg und Lippstadt
Aug. 2024	Einführung des Pendlerportals als webbasierte Fahrgemeinschaftsbörse für alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Soest
Okt 2024	On-Demand-Angebot „Helmo“ in der Gemeinde Ense startet mit einer speziell auf die Bedienung des Industrieparks ausgerichteten Bedienungszeit vor 8 Uhr.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 5.7.2.2 bezahlbarer ÖPNV durch attraktive Ticketvarianten

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest unterstützt weiterhin die Bemühungen der Kommunen auf dem Weg zu einem bezahlbaren ÖPNV durch zielgruppenspezifische Ticketangebote. Insbesondere für Schüler wird das Angebot für Freizeitfahrten verbessert.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

seit 2020	Weiterentwicklung des Jobtickets
seit 2022	Diskussion des Schülertickets als neues Ticketangebot für die Schüler der kreiseigenen Berufsschulen
seit 2023	Weiterentwicklung des Deutschlandtickets für weitere Zielgruppen
01.12.2023	Deutschlandticket als Schülerticket für nichtanspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler an den Berufskollegs des Kreises
01.01.2024	Einführung des Deutschlandtickets als Sozialticket im Kreis Soest

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

seit Mai 2023 Überlagerung durch die Einführung des Deutschlandtickets

### 5.7.2.3 Schulisches Mobilitätsmanagement

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2025

*Projektbeschreibung:*

Ein schulisches Mobilitätsmanagement soll den Verkehr von und zu Schulen sicherer, nachhaltiger und umweltfreundlicher gestalten sowie bei Kindern und Jugendlichen schon frühzeitig ein bewusstes Mobilitätsverhalten fördern. Der Kreis soll die kreisangehörigen Kommunen, die überwiegend Schulträger sind, bei der Durchführung von Maßnahmen zum schulischen Mobilitätsmanagement unterstützen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

März 2025 Weiterbildung MA im Lehrgang des Zukunftsnetz Mobilität NRW

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

geplante Schritte:

Okt. 2025 Workshop mit den kreisangehörigen Kommunen, Identifizierung von Unterstützungsmöglichkeiten durch den Kreis, Initiierung eines Pilotprojekts gemeinsam mit dem Zukunftsnetz Mobilität NRW

### 5.7.3 Projekte in Planung

#### 5.7.3.1 Dorf-Bulli

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2023

*Projektbeschreibung:*

Der Einsatz eines elektrisch betriebenen Fahrzeugs (8 Sitzer) als „Dorfbulli“ in Pilotdörfern und innerhalb des Betrieblichen Mobilitätsmanagements als Sharing-Angebot für Mitarbeiter:innen soll evaluiert werden.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

März 2023 Vorstellung Konzept „Helmine“ im AK Betriebliches Mobilitätsmanagement der Kreisverwaltung

Frühj. 2024 durch den Abzug des zuständigen Mitarbeiters Ruhend-Stellung des Projekts

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

geplante Schritte:

2025/2026 Neuaufnahme des Projekts und Vorstellung im VV

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 5.7.4 Ideenspeicher

### 5.7.4.1 Haltestellenkataster

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest erstellt bis 2023 ein Haltestellenkataster mit Ausstattungsmerkmalen zum weiteren Ausbau der Infrastruktur, z. B. Beleuchtung.

*Bemerkung (optional):*

Die Kommunen führen teilweise eigene Kataster zum Stand des Haltestellenausbaus. Der Kreis erfasst den allgemeinen Stand des Ausbaus der Barrierefreiheit. Für ein sinnvolles Monitoring und auch zur späteren Information der Fahrgäste wäre ein zentrales Haltestellenkataster zielführend, dies müsste allerdings auch regelmäßig gepflegt werden. Zurzeit ist der Kreis Soest beteiligt an einem Projekt der Westfälischen Verkehrsgesellschaft (WVG) zur Erfassung von Haltestellendaten, Ergebnisse werden in 2025 erwartet. Maßnahme zum Haltestellenkataster auch im Entwurf des neuen Nahverkehrsplans (Beschluss im Juli 2025).

### 5.7.4.2 Marketing-Kampagne für CO<sub>2</sub>-reduzierte Mobilität

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest entwickelt begleitend zu diesen Maßnahmen eine Kampagne für eine CO<sub>2</sub>-reduzierte Mobilität, um die Nutzung des ÖPNV und von Sharing-Angeboten zu fördern mit dem Ziel, die Nutzung von PKW bzw. Zweitwagen zu vermeiden.

*Bemerkung (optional):*

Bislang gab es nur übergeordnete Mobilitätskampagnen durch das Land und die Verkehrsverbände oder spezielles Marketing der Verkehrsunternehmen vor Ort für deren Leistungen.

## 5.8 Strategisches Ziel 8

**Die Nah-Mobilität wird gestärkt.**

### 5.8.1 umgesetzte Projekte

#### 5.8.1.1 Stärkung des Radverkehrs

*Projektstart/im Status „umgesetzt“ seit: 01.10.2025*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest erstellt mit Unterstützung durch ein Verkehrsplanungsbüro bis Ende 2023 einen kreisweiten „Masterplan nachhaltige Mobilität“ mit einer vertiefenden Untersuchung zum Radverkehr mit folgenden Zielen: Erarbeitung eines abgestuften Radnetzes mit Radvorrangrouten, Radrouten und lokalen Routen und Maßnahmenplan zur erforderlichen Schließung von Netzlücken sowohl in o.g. Netz als auch bei straßenbegleitenden Radwegen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 15.12.2022 Durchführung Workshop 1 (Info und Auftakt)
- 25.04.2023 Durchführung WS 2 (Vorstellung Wunschliniennetz)
- 19.03.2024 Vorlage der Ergebnisse im Entwurf, Weiterleitung an WS-TN. u. Straßenbaulastträger mit Bitte um Stellungnahmen
- 06.11.2024 Vorlage des korrigierten Schlussberichts
- 03.12.2024 Weiterleitung Schlussbericht an WS-TN. u. Straßenbaulastträger mit Bitte um Stellungnahmen
- 01.04.2025 Maßnahmen sollen durch Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts konkretisiert werden.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

- 12.06.2025 Ausschuss für Regionalentwicklung, Informationsvorlage 144/2025, Information zur geplanten Konkretisierung durch ein Nahmobilitätskonzept

*Bemerkung (optional):*

Unter Verwendung der nutzbaren Ergebnisse der vertiefenden Untersuchung, z. B. des Luftlinien- und Wunschliniennetzes, schlägt die Verwaltung die Erstellung eines Nahmobilitätskonzeptes unter Nutzung bestehender Fördermöglichkeiten vor.

## 5.8.2 Projekte in Bearbeitung

### 5.8.2.1 Ausbau von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest baut jedes Jahr zwei Kilometer straßenbegleitende Radwege an Kreisstraßen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2022	Bedarfsermittlung durch Anschreiben an die Bürgermeister der Kommunen des Kreises
31.12.2022	Auswertung der aufgeführten Bedarfe und Priorisierung anhand des Verkehrsaufkommens sowie weiterer Kriterien, z. B. Gefährdung von Radfahrern durch Breite oder Linienverlauf der Kreisstraßen, Bedeutung als Schulwege, weitere Verbindungsfunktionen usw.
2023	Aufnahme in Bauprogramm 2024: K9 Soest Meininger Weg Radwegneubau (Antrag Stadt Soest) K39 Bettinghausen Radwegneubau (Antrag Bad Sassendorf)
2023	Machbarkeitsstudie des Grunderwerbs durch Gemeinde: K7 von Borgeln – Schwefe Radwegneubau inklusive Erneuerung des Brückenbauwerks (Antrag Gemeinde Welper) K46 Erwitte Verbindung Wirtschaftsweg „Am Brockbusch“ – Wirtschaftsweg „Am Rott“ Radwegneubau (Antrag Stadt Erwitte)
2023	Weitergabe des Antrags der Gemeinde Möhnensee Radwegneubau L856-Ellingsen nach Absprache mit der Gemeinde an den Landesbetrieb
2024	Aufnahme in Bauprogramm 2025: K43 Sanierung Radweg zwischen Soest und Bad Sassendorf K46 Neubau Radweg Teilstück zwischen Norddorf und Overhagen (Antrag Erwitte)
2024	Aufnahme in Bauprogramm 2026: K18 Neubau Radweg zwischen Budberg und der B63 K46 Horn - Ebbinghausen Neubau Radweg (Antrag Erwitte)
2025	abgeschlossene Maßnahmen: - Radweg an der K51 in Geseke - Radweg an der K 39 bei Bettinghausen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 5.8.2.2 Unterstützung der Kommunen beim Ausbau von interkommunalen Radwegen sowie der sicheren Mikromobilität in Kommunen

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest berät die Kommunen bei der Ausweisung von Radwegen, Fahrrad-Straßen, autofreien Quartieren und moderiert die Absprachen zwischen den Kommunen zur Priorisierung bei der Sicherung und Aufrechterhaltung der ganzjährigen Befahrbarkeit bei interkommunalen Radwegen. Dies setzt voraus, dass die Straßenbaulastträger die Maßnahmen umsetzen, z. B. den Winterdienst auf baulichen Radwegen und Radrouten auf Wirtschaftswegen. Bei der Planung von Straßen, Radwegen und Abstellplätzen werden ab 2022 neue Formen der Mikromobilität (z. B. Lasten-E-Bikes) berücksichtigt. Die Kommunen werden diesbezüglich beratend unterstützt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

01.09.2022 Start der Beratung der Gemeinde Wickede zur Verkehrssicherung bei der Umsetzung von Maßnahmen des gemeindlichen Radverkehrskonzeptes  
31.12.2023 Abschluss der Beratung der Gemeinde Welver zur Erstellung eines Radverkehrskonzeptes

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Ab März 2024 konnte diese Aufgabe aufgrund eines Beschlusses zum vorübergehenden Besetzungsstopp und der damit verbundenen Aussetzung einer Stellenausschreibung, d. h. in Folge eines Personalmangels im Bereich Radverkehrsplanung, nicht weiterverfolgt werden. Eine Stellenbesetzung konnte zum 01.08.2025 umgesetzt werden, die Bearbeitung dieses Projektes wird ab Ende November 2025 angestrebt.

### 5.8.3 Projekte in Planung

#### 5.8.3.1 Radwegeplanung an Kreisstraßen

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung und Planungsstand 01.10.2025:*

1. Radweg an der K 5 von Ruploh nach Deiringsen  
- Ausschreibung Ende 2025, Ausführung 2026
2. Radweg an der K 63 von Westereiden nach Oestereiden  
- Grunderwerbsverhandlungen haben sich verzögert, Anmeldung als Fördermaßnahme in 2026, Bewilligung der Fördermittel in 2026, Durchführung in 2027
3. Radweg an der K 9 von Soest in Richtung Meiningsen  
- Leistungen wurden vergeben, Durchführung in 2026
4. Radweg an der K18 zwischen Budberg und der B63

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

- Planungen zunächst eingestellt; bestehende Wegeverbindung zwischen Budberg und Hilbeck wird auf Nutzbarkeit als Radweg geprüft
- 5. Radweg an der K46 zwischen Horn und Ebbinghausen
  - soll gemeinsam mit einer Maßnahme der Stadt Erwitte abgewickelt werden, hier erfolgen noch die Abstimmungen
- 6. Radweg an der K46 bei Finken
  - Grunderwerbgespräche haben stattgefunden, notarielle Abwicklung wird vorbereitet, Bewilligung der Fördermittel und Durchführung in 2026

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Bezirksregierung Arnsberg hat mitgeteilt, dass die Förderquote für die Radwegemaßnahmen ab 2025 von 90 % auf 70 % gesenkt wird. Das führt zu entsprechenden Erhöhungen des Eigenanteils des Kreises Soest bei den Umsetzungen der Maßnahmen.

## 5.8.4 Ideenspeicher

### 5.8.4.1 Initiative für Bürgerradwege

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest startet 2024 eine Initiative für den Bau von Bürgerradwegen.

*Bemerkung (optional):*

Diese Aufgabe kann erst nach der unter Nr. 5.8.2.3 angegebenen Stellenbesetzung weiterverfolgt werden, siehe auch Sachstandsbeschreibungen dort.

## 5.9 Strategisches Ziel 9

**Innovative Transportmöglichkeiten werden gefördert.**

### 5.9.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 5.9.2 Projekte in Bearbeitung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 5.9.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 5.9.4 Ideenspeicher

#### 5.9.4.1 Innovationen im Luftverkehr

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Im Luftverkehr werden Innovationen zur regionalen Anbindung durch die Abkehr von großen Maschinen verfolgt. Der Flughafen Paderborn/Lippstadt ist nach einer Neuausrichtung auf dem Weg zu einem klimaneutralen Flughafen und bemüht sich um Innovationsansätze beispielsweise im Bereich von Drohnen oder klimaneutralen Kraftstoffen.

*Bemerkung (optional):*

## 6. DIGITALISIERUNG/SMART COUNTRY



### 6.1 Strategisches Ziel 1

**Es werden digitale Lösungen für den ländlichen Raum (Smart Country am Hellweg) gefördert.**

#### 6.1.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 6.1.2 Projekte in Bearbeitung

##### 6.1.2.1 Dorfentwicklung durch die Nutzung digitaler Instrumente

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

##### *Projektbeschreibung:*

Digitale Instrumente sollen das Miteinander im Dorf, die Organisation, die Nahversorgung, Mobilität und Sharing sowie die Nutzung von regionalen Angeboten fördern. Die digitalen Helfer sollen so entwickelt werden, dass sie als Blaupause übertragbar, über mobile Endgeräte nutzbar sind und auch im Zusammenhang mit örtlicher Infrastruktur zum Einsatz kommen können.

##### *abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

30.09.2023 Ideenwerkstatt mit Dörfern aus dem Kreis Soest zur Umsetzung von Ideen in digitale Lösungen  
 15.03.2024 5 DorfApps in der gemeinsamen Entwicklung mit den Dörfern etabliert und veröffentlicht, weitere 4 stehen aus.  
 01.10.2024 13 DorfApps veröffentlicht

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

- 01.04.2025 Umstellung auf das neue App Baukasten System Goodbarber ist erfolgt, Migration der bisherigen Apps gestartet, Schulungen für weitere Dörfer haben stattgefunden
- 01.10.2025 Migration der bisherigen DorfApps ist erfolgt, PegelApp des Kreises Soest wurde kreisweit gelauncht

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 6.1.2.2 Smart Country-Steuerungsmodell

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.04.2023*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest hat in 2023 ein Smart-Country-Steuerungsmodell „Kreis Soest Connect“ erstellt. Das Steuerungsmodell bildet den Rahmen für die vielfältigen Aktivitäten, die im Bereich Smart Country bereits etabliert sind und ermöglicht darüber hinaus die dynamische Weiterentwicklung des Kreises Soest, der den digitalen Wandel im ländlichen Raum erfolgreich bewältigt.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 30.10.2023 Identifizierung von interkommunalen Schwerpunkten und Handlungsfeldern, die anschließend auf Grundlage der Smart City Strategie Südwestfalen und den Projektergebnissen der Digitalen Modellregion Kreis Soest die Leitplanken eines Smart Country Steuerungsmodells bilden sollen
- 21.03.2024 Kreistagsbeschluss des Modells, das eine maßnahmenbezogene Umsetzung von einzelnen und interkommunalen Smart Country Projekten ermöglicht
- 01.10.2024 Entwicklung von Hochwasser- und Starkregenmaßnahmen am Modellort Hattrop in einem abteilungsübergreifenden Ansatz
- 01.04.2025 Der Modellort Hattrop ist etabliert, es wurde eine PegelApp veröffentlicht und eine Kooperation mit Pegelalarm aus Österreich vereinbart und für die Bürger:innen im Kreis Soest für die Evaluierung im Modellort zur Verfügung gestellt. Im Sommer wird das System für den gesamten Kreis Soest zur Verfügung gestellt.
- 01.10.2025 Die PegelApp wurde kreisweit zur Verfügung gestellt. Ebenso wurden alle Pegel des Kreises aufgenommen und eine Alarmierung der Bevölkerung ermöglicht.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Umsetzungszeitraum des Smart Country-Steuerungsmodells bis 2030  
Die Identifikation unterstützender Krisenmaßnahmen wurde als laufender Prozess mit dem Krisenstab etabliert.

### 6.1.2.3 Vernetzung und Koordinierung der Smart City/Smart Country-, Leader-Aktivitäten

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.04.2023

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest baut zusammen mit den Smart Cities „5 für Südwestfalen“ und den im Kreis Soest beheimateten Leader-Regionen ein Netzwerk zur nachhaltigen Regionalentwicklung auf und forciert die Verschneidung und gemeinsame Entwicklung von kreisweit wirkenden Smart City/Smart Country-Maßnahmen und Lösungen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

2022	Integration einer Kooperationserklärung des Kreises Soest für die Bewerbung und den anstehenden Förderzeitraum der Leader-Regionen 2023 – 2029
1 x jährlich	Netzwerktreffen

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Der Kreis ist offizieller und aktiver Unterstützerkreis der SmartCities „5 für Südwestfalen“ und im Expertenbeirat vertreten. Synergien werden aktuell im Bereich der DorfApps und der Mobilität angestrebt.

### 6.1.3 Projekte in Planung

#### 6.1.3.1 Nachhaltigkeitssiegel für Dörfer

*Projekt im Status „in Planung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest entwickelt ein modellhaftes und übertragbares Werte- und Monitoringsystem für die nachhaltige Entwicklung von Dörfern und überführt modellhafte Ansätze in ein Nachhaltigkeitssiegel. Dies erfolgt entlang zu den Handlungsfeldern der Nachhaltigkeitsdimensionen Ökonomie, Ökologie und Soziales und dient der Verwaltung, den Kommunen, der Politik und Wirtschaftsförderung zum gezielten Monitoring und zur Steuerung von notwendigen lokalen und regionalen Nachhaltigkeitsmaßnahmen.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

Herbst 2022	Erstellen eines ersten Rahmenkonzepts und Abgleich mit den beteiligten Kommunen im Kreis Soest und der Südwestfalenagentur
-------------	--

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

**Bemerkung (optional):**

In Abstimmung mit den HVB wird das Thema ab 2025 anvisiert und soll Lösungen aus Mobilität, regionale Entwicklung und Klimaschutz zusammenfassen. Bisher gibt es dazu keine weiteren Planungen seitens der HVB (Stand: 01.10.2025)

**6.1.4 Ideenspeicher**

*derzeit keine Projekte vorhanden*

**6.2 Strategisches Ziel 2**

**Digitale Instrumente werden zur Verbesserung der Lebensbedingungen eingesetzt (Gemeinwohlförderung).**

**6.2.1 umgesetzte Projekte**

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

**6.2.2 Projekte in Bearbeitung****6.2.2.1 App-Baukasten**

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

**Projektbeschreibung:**

Der Kreis Soest erarbeitet einen Rahmen für die Nutzung eines „App-Baukastens“ unter Einhaltung der Barrierefreiheit (u. a. BITV 2.0) für verschiedene Themen und Anwendungen, die auch in kleinen Kommunen und Dörfern zur Anwendung kommen und gewährleistet die Hintergrundprozesse. Hierbei ist es wichtig, die Einflussnahme politischer Gremien sicherzustellen, um einen Konsens über die Art der Anwendungen herzustellen.

**abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):**

2022	Erprobung der Nutzung des „App-Baukastens“, die erforderliche Administration und die Entwicklung von regionalen Applikationen mit einigen Modellorten im Kreis Soest
2022	Angebot eines AppBaukasten über eine DorfApp Webseite sowie eine Basis für

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

30.09.2023	einen einfachen Zugang zu den DorfApps in Blaupausenform kreisweit ausgerichteter Workshop als Ideenwettbewerb (Digitale Schätze der Dörfer)
01.10.2024	13 DorfApps veröffentlicht
01.10.2024	Nutzbarmachung des App-Baukastens sowie von Business Accounts für den Kreis Soest durch Systemwechsel mit dem Anbieter
März 2025	Bereitstellung weiterer Apps wie PegelApp; Pilotprojekt Hattrop erstellt mit dem AppBaukasten
April 2025	Systemwechsel erfolgt zum Baukasten Goodbarber; bereits umfangreicher Einsatz; sehr kostengünstige Lösung für die Dörfer und den Kreis Soest durch Anschaffung und eigenständigen Betrieb
11.04.2025	Entwicklung und Vorstellung der GemeindeApp; politische Entscheidungen zur Einführung stehen aus.
01.10.2025	Weitere Dörfer haben sich angeschlossen, Migration der DorfApps hat stattgefunden, Workflow wurde optimiert und geschult

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

geplante Meilensteine:

1. Qu. 2026 Beratung der GemeindeApp

### 6.2.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 6.2.4 Ideenspeicher

#### 6.2.4.1 Marketingstrategie zur Nutzung von digitalen Angeboten des Kreises

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Um alle Bevölkerungsschichten mit den digitalen Maßnahmen zu erreichen, wird eine Marketingstrategie erarbeitet und umgesetzt. Dabei müssen die Erklärungen einfach und emotional sein.

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

### 6.3 Strategisches Ziel 3

**Eine digitale Wirtschaft des Teilens (Sharing Economy) wird forciert.**

#### 6.3.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

#### 6.3.2 Projekte in Bearbeitung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

#### 6.3.3 Projekte in Planung

##### 6.3.3.1 Sharing-Angebote in Dorf-Apps

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.10.2023*

*Projektbeschreibung:*

Sharing-Angebote sollen ab 2024 Bestandteil der DorfApps werden und beziehen sich auf vielfältige Möglichkeiten wie z. B. Auto, Werkzeug, Strom.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

30.09.2023 Einbeziehung des Themas in die Ideenwerkstatt der DorfApps

01.10.2023 Vorstellung erster Sharing-Konzepte im Ausschuss für Mobilität durch eine Beratungsfirma; derzeit keine Eignung für DorfApps

01.10.2025 Dörfer nehmen erste Angebote im kleinen Rahmen auf mit Tauschbörsen etc.

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 6.3.4 Ideenspeicher

### 6.3.4.1 Erprobung eines Wirtschaftens des Teilens (Sharing Economy)

*Projekt im Ideenspeicher seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

In 2022 wird die in den Modellorten erprobte Sharing Economy evaluiert. Abhängig von dem Ergebnis werden die Angebote weiter ausgerollt oder erweitert.

*Bemerkung (optional):*

Bisher noch kein Anwendungsfeld in den Dörfern

## 6.4 Strategisches Ziel 4

**Die Kreisverwaltung verfolgt eine flexible Strategie zur Ausschöpfung der Potentiale durch die Nutzung von Daten bei gleichzeitiger Gewährleistung der Sicherheit (agile Datenstrategie) und die Nutzung gemeinsamer regionaler Datenbanken.**

### 6.4.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 6.4.2 Projekte in Bearbeitung

#### 6.4.2.1 Erarbeitung einer flexiblen Datenstrategie

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2022

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest erarbeitet bis zum Frühjahr 2022 die erste Version einer agilen Datenstrategie. Diese behandelt auch Verantwortlichkeiten, Beteiligungsmöglichkeiten und ethische Fragestellungen unter Berücksichtigung einer angemessenen Datensouveränität. Die Strategie wird im Sinne eines agilen Vorgehens fortlaufend aktualisiert und erweitert werden. Der Kreis Soest erhebt den Bestand an bereits in den Abteilungen vorhandenen Daten und erörtert, welche Daten darüber hinaus noch erhoben werden sollten.

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 30.06.2022 Finalisierung des Dokuments „Datenstrategie der Kreisverwaltung Soest“ in einer ersten Version
2. Hj. 2022 Start der Erhebung nicht-personenbezogener Daten innerhalb der Kreisverwaltung
- Herbst 2023 Anpassung der Datenstrategie an die „Nationale Datenstrategie 2023“
- Frühj. 2024 kein Fortschritt
- Herbst 2024 Die im Jahr 2023 erarbeitete erste Version der Datenstrategie ist mit den neuen Vorgaben für Informationssicherheit abzugleichen und zu überarbeiten. Dies wird für das Jahr 2025 angestrebt.
- Frühj. 2025 kein Fortschritt
- Herbst 2025 kein Fortschritt, Thema wurde auf 2026 verschoben

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)**Bemerkung (optional):***6.4.2.2 Konzept für die uneingeschränkte Nutzung von Daten für jedermann (Open-Data-Konzept)**

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit:* 01.10.2023

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest erstellt ein Open Data-Konzept. Dazu muss zum einen festgelegt werden, welche Daten zur Verfügung gestellt werden, zum anderen in welcher Form diese Daten für die Öffentlichkeit unter Berücksichtigung der DSGVO nutzbar gemacht werden.

Im Laufe des Jahres 2022 wird eine interkommunale Lenkungsgruppe installiert, welche die Integration der erhobenen, offenen Daten aller teilnehmenden Kommunen des Kreises in eine Gesamtlösung koordinieren soll. An Stellen, an denen die vorrangig zu nutzenden Bundes- und Landesportale nicht ausreichen, werden modulare Baukästen und Blaupausen auf Basis der OpenData-Standards entwickelt, die eine vielfältige Nutzbarkeit ermöglichen.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

- 01.10.2023 Finalisierung eines Konzepts für die Veröffentlichung von Daten basierend auf dem Dokument „Datenstrategie der Kreisverwaltung Soest“ (s. 6.4.3.1)
- 01.10.2023 Bereitstellung der ersten Datenklassen (Windkraftanlagen u. Kfz-Zulassungen)
- 01.04.2024 Start der Prüfung der Relevanz der PSI-Richtlinie (EU 2019/1024, EU 2023/138) zur Veröffentlichung hochwertiger Datensätze gemeinsam mit den Fachabteilungen
- 01.10.2024 Offene Daten des Kreis Soest können unter der URL <https://open.nrw/kreis-soest> abgelegt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Als erster Datensatz wird die Information über Windkraftanlagen im Kreisgebiet in Kürze dort veröffentlicht werden. Der Projektabschluss ist für das Frühjahr 2025 geplant.
- 01.04.2025 kein Fortschritt
- Herbst 2025 umfassende Dateninventur in der Kreisverwaltung gestartet, Sichtung und ggf. Veröffentlichung der Daten auf 2026 verschoben

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

Die Veröffentlichung der Daten aus der Klimawirkungsanalyse als Open Data wurde im Herbst 2024 umgesetzt.

### 6.4.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 6.4.4 Ideenspeicher

#### 6.4.4.1 regionale Datenplattform zu Hochwasser und Starkregen

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Die Daten- und Informationsstrukturen aus Hochwasser- und Starkregenereignissen des Fachinformationssystems (FIMS) des Kreises Soest sollen in einer Erprobung 2023/24 als Szenario in die regionale Datenplattform Südwestfalen integriert werden.

*Bemerkung (optional):*

Erste Absprachen und Interessenbekundungen sind gegenüber den Smart Cities „5 für Südwestfalen“ erfolgt. Aktuell wird das Gesamtsystem „FIMS – Fachinformationsmanagementsystem“ als Grundsystem des Kreises für Hochwasser- und Starkregenereignisse aufgebaut. Abteilung 70, 80 und 62 arbeiten zusammen an dem System. Es sind bereits ein erstes Dashboard und kreisweit eine PegelApp etabliert. Die regionale Datenbank Südwestfalen hat noch keinen Reifegrad erreicht, die eine Integration der Daten ermöglicht.

## 6.5 Strategisches Ziel 5

**Durch die gemeinsame Digitalisierung mit anderen Kommunen werden Potentiale gehoben (digitale Allianzen).**

### 6.5.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

## 6.5.2 Projekte in Bearbeitung

derzeit keine Projekte vorhanden

## 6.5.3 Projekte in Planung

### 6.5.3.1 regionale Datenplattform für Pandemie- und Flüchtlingsdaten

*Projekt im Status „in Planung“ seit: 01.04.2023*

*Projektbeschreibung:*

Aufgrund der Erfahrungen aus der Covid19-Pandemie und der aktuellen Situation mit den Ukraine-Vertriebenen scheint eine gemeinsame Datenplattform zum effizienten und sicheren Austausch von Daten zwischen den Städten/Gemeinden und der Kreisverwaltung von großem Vorteil zu sein.

Auch bei der Bewältigung von Naturkatastrophen (Flutkatastrophe im Ahrtal, Tornado in Lippstadt) lehrt die Erfahrung, dass ein schneller Datenaustausch zwischen den Dienststellen und der Zugriff auf dieselben Informationen unerlässlich ist.

*Erfolgte Planungsschritte (Datum des Abschlusses):*

2022	Suche eines IT-Dienstleisters
2022	IT-Dienstleister konnte nicht gefunden werden, daher Implementation beim Kreis Soest geplant.
2. Hj. 2023	Erstellung und Verabschiedung eines Anforderungskatalogs, der anschließend in einem agilen Ansatz umgesetzt werden kann
Frühj. 2024	keine Fortschritte
Herbst 2024	Entscheidung der Verwaltungsleitung über das Projekt steht noch aus. Ebenfalls ist die rechtliche Grundlage für den Datenaustausch noch zu klären.
Frühj. 2025	keine Fortschritte
Herbst 2025	kein Fortschritt, Thema wurde auf 2026 verschoben

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

## 6.5.4 Ideenspeicher

derzeit keine Projekte vorhanden

## 6.6 Strategisches Ziel 6

**Barrierefreiheit wird für alle digitalen Instrumente berücksichtigt.**

### 6.6.1 umgesetzte Projekte

*seit der letzten Überarbeitung zum 01.04.2025 keine Projekte abgeschlossen*

### 6.6.2 Projekte in Bearbeitung

#### 6.6.2.1 Digitale Angebote im für alle nutzbaren Bedienkomfort

*Projektstart/im Status „in Bearbeitung“ seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest berücksichtigt bei seinen digitalen Angeboten, dass sie niedrighschwellig und im für alle nutzbaren Bedienkomfort (Design4All) nutzbar sind.

*abgeschlossene Meilensteine (Datum des Abschlusses):*

laufende Verankerung im Aktionsplan Inklusion des Kreises Soest

*Beratung/Information in politischen Gremien (Datum/Gremium/Vorlagenart und -Nr.)*

*Bemerkung (optional):*

### 6.6.3 Projekte in Planung

*derzeit keine Projekte vorhanden*

### 6.6.4 Ideenspeicher

#### 6.6.4.1 Unterstützung eines Modells von Digitalpaten

*Projekt im Ideenspeicher seit: 01.10.2022*

*Projektbeschreibung:*

Der Kreis Soest sensibilisiert für die Nutzung digitaler Medien im Rahmen der Digitalstrategie und unterstützt ein Modell von Digitalpaten.

*Bemerkung (optional):*

umgesetzt (innerhalb des letzten halben Jahres)

in Bearbeitung

in Planung

Ideenspeicher

# Projektlisten

### Projektliste „Klima/Energie/Umwelt“

Nr. Textteil	Projekt	Projektstatus				Zusammenarbeit mit Kommunen	Verantwortlichkeit
		Ideenspeicher	Planung	Bearbeitung	Umgesetzt		
1.1.2.1	Klimaschutzkonzept 2.0			x		Klimawerkstätten in allen 14 Städten und Gemeinden	80.01
1.1.2.2	emissionsarme Beheizung der kreiseigenen Gebäude			x			65, 80.01
1.1.2.3	Ressourceneinsparung in Unternehmen			x		Wirtschaftsförderungen sind im Marketing eingebunden	80.01, wfg
1.1.3.1	energetische Maßstäbe für Kreisgebäude		x				65, 80.01
1.1.3.2	Projekt „Klimaschutzbürger“		x				80.01
1.1.3.3	Ausbau des Netzwerkes „Sanieren mit Zukunft“		x			Monatliche Initialberatungen durch Energieberater in den Rathäusern	80.01
1.1.4.1	nachhaltige Wohnungsbaugesellschaften	x					61
1.2.2.1	Wasserstoffallianz Kreis Soest			x			80.01, wfg
1.2.3.1	Förderung der erneuerbaren Energien		x			Interkommunaler Austausch	80.01

1.3.2.1	Informationsmanagement zur Klimafolgenanpassung			x	Einbindung der Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Zuge der Umsetzung der Roadmap zur Klimafolgenanpassung	70.01, 80.01
1.3.2.2	Bewertung zur Starkregenvorsorge an kreiseigenen Immobilien			x		70.01
1.3.2.3	Detailplanung zur Starkregenkartierung			x	Einbindung der Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Zuge der Umsetzung der Roadmap zur Klimafolgenanpassung	70.01, 80.01
1.3.2.4	Aufbau LoraWan Sensorik – Pilotprojekt Hattrop			x		70.01.,80.01
1.3.3.1	Ausbau Sensibilisierung Schulen Kreis Soest		x			80.01
1.4.1.1	neues Abfallwirtschaftskonzept				x	70.03
1.4.2.1	Vogelschutz			x		70.02
1.4.2.2	Landschaftsschutz			x		70.02
1.4.2.3	Naturpark Plus			x		70.02
1.4.2.4	Gewässerschutz			x		70.01
1.4.2.5	Zukunftsbild „Landwirtschaft 2030“			x		61, 70
1.4.2.6	Kompensationskataster			x		70.02
1.4.2.7	Schwammwald			x		70.01, 70.02

**Projektliste „Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit“**

Nr. Textteil	Projekt	Projektstand				Zusammenarbeit mit Kommunen	Verantwortlichkeit Abteilung/ Sachgebiet
		Ideenspeicher	Planung	Bearbeitung	Umgesetzt		
2.1.2.1	Ausbau der Präventionsketten			x		Information zum Projekt am 15.09.2022 an die 11 Bürgermeister zum weiteren Vorgehen	51.00
2.1.3.1	Ausweitung der ElternStart!-App		x				51
2.1.4.1	Neuausrichtung der Verkehrserziehungskurse	x					51
2.2.1.1	digitale Plattform zur Beteiligung von jungen Menschen - Aufbauphase				x	App gemeinsam entwickelt, weitere Zusammenarbeit in Planung	51.00
2.2.2.1	digitale Plattform zur Beteiligung von jungen Menschen - Nutzungsphase			x			51
2.2.3.1	Landesförderprogramm Demokratiebildung		x				51
2.2.4.1	Interessensvertretung in der Pflegekinderhilfe	x					51
2.3.1.1	Flyer „Pflegerberufe“				x		95
2.3.1.2	Maßnahmenkatalog gegen Fachkräftemangel i. d. Pflege				x		95
2.3.2.1	Neustart der AG „Zukunft der Pflege“ im Kreis Soest sowie Einrichtung einer Koordinierungsstelle			x			95
2.3.3.1	Fachtag „Fachkräftebindung in der Pflege“		x				95
2.3.3.2	Unterstützung für Hausärzte		x				95

2.3.4.1	Marktplatz „ambulante Pflege“	x					95
2.3.4.2	Gewinnung von Pflegepersonal aus dem Ausland						
2.4.2.1	Sozialplattform NRW			x		Umsetzung in Kooperation mit allen Städten und Gemeinden	50, 61
2.4.2.2	Bestandsaufnahme von barrierefreien Gebäuden			x			53
2.5.2.1	Kooperation mit dem LWL			x			50.01
2.5.2.2	Maßnahmen für schwerbehinderte arbeitslose Menschen			x			50, Jobcenter AHA
2.5.2.3	Ambulante Eingliederungshilfe			x			50.01
2.6.2.1	qualifizierte kreisweite Wohnungsmarktbeobachtung			x			61
2.6.3.1	Informationskampagne zum sozialen Wohnungsbau		x				61
2.7.2.1	Zentrum Digitale Pflege			x			wfg
2.7.3.1	Digitale und nachhaltige Entwicklungsperspektiven für die Pflegewirtschaft in Südwestfalen		x				wfg
2.8.2.1	Mit dem Rad zur Arbeit – oder zu Fuß			x			18

**Projektliste „Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung“**

Nr. Textteil	Projekt	Projektstand				Zusammenarbeit mit Kommunen	Verantwortlichkeit
		Ideenspeicher	Planung	Bearbeitung	Umgesetzt		
3.1.2.1	Wasserstoffnutzung durch Unternehmen			x			wfg
3.1.2.2	Förderung der Kreislaufwirtschaft			x			wfg
3.1.2.3	Förderung der digitalen Transformation			x			wfg
3.1.2.4	Förderung der Fachkräftegewinnung und -bindung			x			wfg
3.1.3.1	Förderung von Energie- und Ressourceneffizienz		x				wfg
3.1.3.2	Förderung der internationalen Fachkräftegewinnung und -bindung		x				wfg
3.2.2.1	MINT-Förderung (Bildungsregion)			x		Kooperation über die Bildungsregion mit allen Kommunen des Kreises	40
3.2.2.2	MINT-Förderung (wfg)			x		für Schüler der Klassen 7 - 13	wfg
3.2.2.3	Leseförderung			x			40
3.3.2.1	BNE-Bildungsnetzwerk Klimaschutz Kreis Soest			x			80, LIZ

**Projektliste „Konsum und globale Verantwortung“**

Nr. Textteil	Projekt	Projektstatus				Zusammenarbeit mit Kommunen	Verantwortlichkeit
		Ideenspeicher	Planung	Bearbeitung	Umgesetzt		
4.1.2.1	nachhaltige Beschaffung in der Verwaltung			x			65
4.1.2.2	nachhaltiges Veranstaltungsmanagement			x			61, 65
4.1.4.1	Zertifikat "Fair Trade Kreis Soest"	x					61
4.1.4.2	nachhaltigeres Kantinenessen	x					Kantinen- ausschuss
4.2.2.1	Motivationskampagne für Mitarbeitende			x			61
4.2.4.1	Kommunikationskampagne für Bürgerinnen und Bürger	x					61
4.2.4.2	Digitale Informationen zu nachhaltigem Konsum	x					61, 80
4.3.1.1	Nachhaltigkeitskonzept Sauerland Tourismus				x		81
4.3.2.1	digitale Naturerlebnis-Informationenpunkte			x			81
4.3.3.1	Informationen zu nachhaltigem Tourismus		x				81

### Projektliste „Mobilität“

Nr. Textteil	Projekt	Projektstatus				Zusammenarbeit mit Kommunen	Verantwortlichkeit
		Ideenspeicher	Planung	Bearbeitung	Umgesetzt		
5.1.2.1	klimaneutrale Antriebe bei der RLG			x			80.02
5.1.4.1	Infrastrukturaufbau für E- und H <sub>2</sub> -Mobilität	x					80.02, 80.01
5.2.2.1	weiterer Ausbau barrierefreier Haltestellen			x			80.02
5.2.2.2	Verankerung eines für alle nutzbaren Bedienkomforts			x			80.02
5.2.4.1	On-Demand-Bus für Rollstuhlfahrer	x					80.00
5.3.2.1	Schnellbuskonzept zur Stärkung der Busachsen			x			80.02
5.3.2.2	Ausrollen des Busverkehrs auf Bestellung (On Demand)			x		Anröchte, Bad Sassendorf, Erwitte	80.02
5.3.2.3	Anpassung des ÖPNV an Bildungsangebote			x			80.02
5.4.2.1	landesweite Mobilitäts-Apps			x			80.02
5.5.2.1	Aufbau von Mobilstationen			x		alle Kommunen; tlw. Förderanträge des Kreises als Sammelantrag für Kommunen	80.02
5.5.2.2	Angebote für die letzte Meile			x		Bad Sassendorf, Ense, Lippstadt, Soest	80.02
5.5.3.1	Autonomes Fahren		x				80
5.6.3.1	Netzwerk für Unternehmen zu klimafreundlicher Mobilität		x				80.02
5.7.1.1	Einführung eines Fahrradmietsystems im Kreis Soest				x	Anröchte, Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Lippstadt, Soest	80.02

5.7.2.1	betriebliches Mobilitätsmanagement			x		Ense, Lippstadt, Soest, Warstein	80.02
5.7.2.2	bezahlbarer ÖPNV durch attraktive Ticketvarianten			x			80.02
5.7.2.3	Schulisches Mobilitätsmanagement			x			80.02
5.7.3.1	Dorf-Bulli		x				80.02
5.7.4.1	Haltestellenkataster	x					80.02
5.7.4.2	Marketingkampagne für CO <sub>2</sub> -reduzierte Mobilität	x					80.02, Dez.06
5.8.1.1	Stärkung des Radverkehrs				x		81
5.8.2.1	Ausbau von Radwegen an Kreisstraßen			x		Anröchte, Bad Sassendorf, Ense, Erwitte, Geseke, Lippetal, Lippstadt, Möhnesee, Rüthen, Soest, Warstein, Werl (Wolver und Wickede beteiligen sich wahrscheinlich noch nachträglich)	66
5.8.2.2	Unterstützung der Kommunen bei Mikromobilität			x		Wolver, Wickede	81
5.8.3.1	Radwegeplanung an Kreisstraßen		x			Geseke, Rüthen, Soest	66
5.8.4.1	Initiative für Bürgerradwege	x					66
5.9.4.1	Innovationen im Luftverkehr	x					Dez. 06, wfg, PAD

### Projektliste „Digitalisierung/Smart Country“

Nr. Textteil	Projekt	Projektstatus				Zusammenarbeit mit Kommunen	Verantwortlichkeit
		Ideenspeicher	Planung	Bearbeitung	Umgesetzt		
6.1.2.1	Dorfentwicklung durch die Nutzung digitaler Instrumente			x			80
6.1.2.2	Smart Country Steuerungsmodell			x			80
6.1.2.3	Vernetzung der SmartCity/SmartCountry/ Leader-Aktivitäten			x			80
6.1.3.1	Nachhaltigkeitssiegel für Dörfer		x				80
6.2.2.1	App-Baukasten			x			80
6.2.4.1	Marketing-Strategie zur Nutzung digitaler Angebote	x					80
6.3.3.1	Sharing-Angebote in Dorf-Apps		x				80
6.3.4.1	Erprobung einer Wirtschaft des Teilens	x					80
6.4.2.1	Erarbeiten einer flexiblen Datenstrategie			x			10
6.4.2.2	Konzept für die uneingeschränkte Nutzung von Daten			x			10
6.4.4.1	regionale Datenplattform zu Hochwasser und Starkregen	x					80
6.5.3.1	regionale Datenplattform für Pandemie- und Flüchtlingsdaten		x				10, 80
6.6.2.1	Digitale Angebote im für alle nutzbaren Bedienkomfort			x			80
6.6.4.1	Unterstützung eines Modells von Digitalpaten	x					80

# **Archiv**

**der Projekte,  
die nicht mehr im Report enthalten sind**

**(seit 01.10.2022)**

## Umgesetzte Projekte

Themenfelder	Projekte	Report	Nummer
Klima/Energie/Umwelt	10 Jahre Klimaschutzmanagement	01.10.2022	1.1.1 + 1.2.1
Klima/Energie/Umwelt	Schutz vor Klimafolgen für Regionen	01.10.2022	1.3.1.1
Klima/Energie/Umwelt	Schutz vor Klimafolgen für Unternehmen	01.10.2022	1.3.1.2
Klima/Energie/Umwelt	Vogelschutzmaßnahmenplan	01.10.2022	1.4.1.1
Mobilität	Barrierefreiheit im autonom fahrenden ÖPNV	01.10.2022	5.2.1.1
Mobilität	automatische Fahrkartenbuchung	01.10.2022	5.4.1.1
Digitalisierung/Smart Country	Ehrenamtsbörse	01.10.2022	6.2.1.1
Klima/Energie/Umwelt	Ergänzung von Gewässerpegeln zu Hochwasservorsorge	01.04.2023	1.3.1.1
Digitalisierung/Smart Country	Dienstleistungen nach dem Onlinezugangsgesetz (OZG)	01.04.2023	6.2.1.1
Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	Arbeitsgruppe „Pflege im Kreis Soest“	01.10.2023	2.3.1.1
Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	Telemedizinisch unterstützte Versorgungsmodelle	01.10.2023	2.7.1.1
Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung	Schulausflüge innerhalb des Kreisgebietes	01.10.2023	3.3.1.1
Klima/Energie/Umwelt	Klima-Allianz	01.04.2024	1.1.1.1
Klima/Energie/Umwelt	Förderung des Einsatzes von Wasserstoff (HyStarter)	01.04.2024	1.2.1.1
Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	Digitale Pflegeberatung	01.04.2024	2.4.1.1
Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung	Klimaneutrale Zementregion Erwitte/Geseke	01.04.2024	3.1.1.1
Mobilität	Masterplan nachhaltige Mobilität	01.04.2024	5.7.1.1
Digitalisierung/Smart Country	Modellorte für Digitalisierung und Nachhaltigkeit	01.04.2024	6.1.1.1
Klima/Energie/Umwelt	Sensibilisierungskampagne für Bürgerinnen und Bürger	01.10.2024	1.3.1.1

Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	Sensibilisierung von Auszubildenden für Behinderungen	01.10.2024	2.4.1.1
Klima/Energie/Umwelt	Energieberatung für kreiseigene Gebäude	01.04.2025	1.1.1.1
Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	App ElternStart!	01.04.2025	2.1.1.1
Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	Lotsendienst für Eltern	01.04.2025	2.1.1.2
Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit/Gesundheit	Schutz und Stärkung der psychischen Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern	01.04.2025	2.8.1.1

### Entfallene Projekte

<b>Themenfeld</b>	<b>Projekt</b>	<b>Grund</b>	<b>letzte Erwähnung</b>
Klima/Energie/Umwelt	Moore als Treibhausgasspeicher	ersetzt durch Projekt „Schwammwald“	01.10.2023
Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung	Nachhaltiges Wirtschaften	Daueraufgabe	01.10.2023
Digitalisierung	Gamification	Mehrfachnennung: Klima-Allianz, Klimaschutzbürger, DorfApps	01.10.2023
Konsum und globale Verantwortung	Regionale Wertschöpfungsketten	derzeit in der Region nicht etablierbar	01.04.2024
Konsum und globale Verantwortung	regionale Marken	mangelndes Interesse der Beteiligten	01.04.2024
Wirtschaft/Beschäftigung/Bildung	Datenbank für Unterrichtsbesuche	keine Umsetzungsmöglichkeit	01.04.2025